

# **0500 "Wie funktioniert Hochschule?" - Ein allgemeiner Überblick**

Zielgruppe:  
Neue Beschäftigte

Ziel:  
Hochschulstrukturen, Schnittstellen und Prozesse im Zusammenhang  
kennen lernen

Inhalte:  
Hochschule im Überblick

- Hochschulrecht
- Hochschulorganisation
- Informationsquellen und -wege
- Finanzen
- Personalangelegenheiten, Personalvertretung
- Studierendenangelegenheiten
- Qualitätsmanagement
- Zielvereinbarungen
- Marketing

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	24.1.2012 - 25.1.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Dr. Nagel

Zielgruppe:

Beschäftigte der ALUMNI-Arbeit in den nordrhein-westfälischen Hochschulen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Kooperation mit Alumni-clubs.net (Verband der Alumni-Organisationen)

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Dr. Padberg Universität Siegen

**0061**

## **Datenschutz - Erfahrungsaustausch I**

Zielgruppe:

Datenschutzbeauftragte und IT-Verantwortliche

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Aktuelle Themen zum Datenschutz an Hochschulen

**Teilnehmeranzahl:**

30

**Termin(e):**

27.3.2012 - 27.3.2012 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Dörnemann

FernUniversität in Hagen

**0100**

## **Datenschutz - Erfahrungsaustausch II**

Zielgruppe:

Datenschutzbeauftragte und IT-Verantwortliche

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Aktuelle Themen zum Datenschutz an Hochschulen

**Teilnehmeranzahl:**

30

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Dörnemann

FernUniversität in Hagen

**0108**

## **Datenschutz - Erfahrungsaustausch III**

Zielgruppe:

Datenschutzbeauftragte und IT-Verantwortliche

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Aktuelle Themen zum Datenschutz an Hochschulen

**Teilnehmeranzahl:**

30

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau Katernberg

Landesbeauftragter für den Datenschutz NRW

**0420**

## **Erfahrungsaustausch für die Geschäftsstellen d. Hochschulräte d. Universitäten/Fachhochschulen**

Zielgruppe:

Geschäftsstellenleitungen des Hochschulrats in Universitäten und  
Fachhochschulen

Lernziel:

Aktuelle Information, Diskussion und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen

**Teilnehmeranzahl:**

25

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau N.N.

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in der Hochschule oder Alumni-Verein, die Kontakt- und Anlaufstelle für Ehemalige, Spender oder Multiplikatoren sind.

**Lernziel:**

Alumni-Management und Fundraising sind in aller Munde. Durch den Bologna-Prozess und den sich ändernden Rahmenbedingungen in Deutschland, ergeben Sie neue Möglichkeiten für das Alumni-Management. Es gilt, professionelle Angebote und langfristige Bindungen aufzubauen, die über die üblichen Standards hinaus gehen, um sich von den Weiterbildungs-Mitbewerbern abzuheben.

In diesem Workshop lernen Sie die Bausteine und ihre Einsatzmöglichkeiten kennen. Wege, die Ihnen helfen, Alumni, Spender oder Multiplikatoren zu gewinnen und zu binden. Aber auch Finanzierungsquellen erfolgreich aufzudecken und für Ihre Aktionen zu nutzen.

Zahlreiche Beispiele aus der Praxis zeigen Ihnen, was sehr gut oder weniger erfolgreich bereits umgesetzt wurde.

**Lehrgangsinhalte:**

Bausteine des Alumni-Marketing erfolgreich und effektiv einsetzen  
Neue Wege gehen, um Alumni, Spender und Multiplikatoren zu gewinnen  
Mit kreativen Ideen mehr Mitglieder für das Alumni-Netzwerk werben  
Soziale Netzwerke gezielt nutzen Erfolgsfaktoren und Strategien kennen  
lernen Beispiele aus der Praxis

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 120,00 EUR (inkl. Teilnahme, Mittagessen, Pausengetränke )

Die Tagungsgebühr ist gemäß § 4 Nr. 21 a) bb) UStG umsatzsteuerfrei.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	29.3.2012 - 29.3.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fernuniversität Hagen - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Hoepner Indialogo Hoepner GbR

Zielgruppe:

Beschäftigte in Pressestellen, Marketingabteilungen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Schwerpunkt dieser Veranstaltung: Web 2.0- Social Media

- Grundlagen, Planung und Umsetzung
- Erfahrungsaustausch / Diskussion:
  - Wann ist der Einsatz von Social Media sinnvoll?
  - Welche Plattform eignet sich für welche Zielgruppe und für welches Ziel?
  - Welche Chancen und Risiken bietet und birgt Social Media?
  - Welcher Aufwand und welche Ressourcen sind mit Social Media verbunden?
  - Welche Inhalte bringen Erfolg, welche nicht? Dialog oder Einwegkommunikation – ist Feedback erwünscht?
- Fallbeispiele anderer HS: Umgang mit sozialen Netzwerken und Medien (facebook, StudiVZ, twitter, youtube etc.)
- Workshop / Round Table

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau N.N.

## **0305 EU-Referentinnen u. -Referenten - Fortbildung und Erfahrungsaustausch I**

Zielgruppe:  
EU-Forschungsreferentinnen u. -Referenten

Lernziel:  
Aktuelle Fortbildung und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Seminarinhalte richten sich nach dem aktuellen Bedarf. Sie werden von Entwicklungen inner- und außerhalb der Europäischen Gemeinschaft bestimmt und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich.

**Teilnehmeranzahl:** 25

**Termin(e):** 21.3.2012 - 21.3.2012 1 Tag

**Veranstaltungsort:** Universitätsclub Bonn - Bonn

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Frau Scholl  
EuroConsult, Universität Bonn

## **0306 EU-Referentinnen u. -Referenten - Fortbildung und Erfahrungsaustausch II**

Zielgruppe:

EU-Forschungsreferentinnen u. -Referenten

Lernziel:

Aktuelle Fortbildung und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Seminarinhalte richten sich nach dem aktuellen Bedarf. Sie werden von Entwicklungen inner- und außerhalb der Europäischen Gemeinschaft bestimmt und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Universitätsclub Bonn - Bonn
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Scholl EuroConsult, Universität Bonn

## **0477      Fakultäts- /Fachbereichsmanagement im Wandel - Workshop/Erfahrungsaustausch**

Zielgruppe:

Fakultäts-/Fachbereichs-Assistentinnen/Assistenten, -  
Geschäftsführerinnen/Geschäftsführer und -Managerinnen/Manager  
- kostenpflichtige Veranstaltung -

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden in der Arbeitsgruppe Fakultätsmanagement festgelegt.

Teilnahmekosten:

Für die Teilnahme an diesem Seminar werden Gebühren einschl.  
Übernachtung und Verpflegung in Höhe von 300 Euro erhoben.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant    -    geplant            2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Schlösser  Hochschule für Gesundheit

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Hochschulverwaltung

Lernziel:

Mit diesem Fortbildungsangebot soll eine möglichst grundlegende Qualifizierung der Teilnehmenden in den angegebenen Themenstellungen erreicht werden. Es werden Kenntnisse vermittelt, die im Rahmen einer ganzheitlichen Sachbearbeitung erforderlich sind, um selbständig zu arbeiten und Sachverhalte auch in einem übergreifenden Zusammenhang einordnen zu können.

Lehrgangsinhalte:

Das geltende Hochschulrecht in NRW

- Hochschultypen
- Hochschulrecht als Teil der Rechtsordnung: GG, HG
- Aufgaben und Status der Hochschule als Körperschaft
- Organisation der Hochschule
- Verwaltung (Aufgaben, Strukturen)
- Berufungsverfahren
- Personal
- Personalvertretungsrecht (LPVG / SGB IX)
- Zulassung, Einschreibung
- Organisation von Lehre und Studium (Studiengänge, Grade, Abschlüsse)
- Durchführung von Prüfungen / Prüfungsrecht
- Das Recht der Studierendenschaft
- Forschung
- Haushaltswesen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Ebenfeld Fachhochschule Südwestfalen

**Zielgruppe:**

Justitiare/Justitiarinnen und Dezernentinnen/Dezernenten, die mit entsprechenden rechtlichen Aufgaben betraut sind

**Lernziel:**

Aktuelle Information, Diskussion und Erfahrungsaustausch, Fortbildung

**Lehrgangsinhalte:**

Die Inhalte werden bestimmt von aktuellen Themen aus dem Hochschulbereich, z. B. von der eventuellen Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften unter Berücksichtigung der Besonderheiten im Hochschulbereich.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	45
<b>Termin(e):</b>	2.3.2012 - 2.3.2012      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fachhochschule Köln - Köln
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Schmitz Fachhochschule Köln

Zielgruppe:

Beschäftigte in Sekretariaten, die mit personenbezogenen Daten umgehen

Lernziel:

Einen Einblick in die rechtlichen Normen und grundlegende Hinweise für die praktische Umsetzung im Alltag

Lehrgangsinhalte:

Datenschutzrechtliche Fragen der Arbeit in einem Fachbereichs- oder Fakultätssekretariat.

- Bekanntgabe von Noten
- Gestaltung von Anmeldeformularen
- Umgang mit personenbezogenen Unterlagen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Schullerer
	ZENDAS

# 0006 Sekretariatsmanagement - Workshop - Modul 1 - Persönliche Positionierung und Entwicklung

## Zielgruppe:

Sekretärinnen und Sekretäre, die Strategien und Methoden kennen lernen wollen, um den neuen Anforderungen an einem selbstorganisierten Arbeitsplatz entsprechen zu können.

## Lernziel:

Durch die veränderten Rahmenbedingungen in den Hochschulen verändern sich die Aufgaben in den Sekretariaten.

Dieser zweimodulige Kurs schafft die Grundlagen für eine persönliche Positionierung.

Modul 1 (3 Tage):

Modul 2 (2 Tage) siehe unter Seminarnummer 0014

## Lehrgangsinhalte:

### Modul 1:

- Strategische Ziele der Hochschulen und ihre Auswirkungen auf die Organisations- und Personalentwicklung
- Veränderte Arbeitsbedingungen durch technische und IT-Entwicklung
- Analyse der eigenen Ausgangslage und zukünftigen Ausrichtung
- Strategien für ein erfolgreiches Selbstmanagement
- Veränderungsprozess = Kommunikationsprozess
- Zukünftige Kompetenzen mit neuen Medien lernen
- Praktische Übungen mit persönlichem Feedback
- Erfahrungsaustausch

Wird darüber hinaus Fachwissen (z.B. Haushalt, Beschaffung, Personal, Internet) benötigt, wird die Teilnahme an Einzelseminaren empfohlen.

Bitte beachten Sie:

Teilnehmende die sich für das Seminar 0006 anmelden werden von uns gleichzeitig auch bei 0014 angemeldet.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	12.3.2012 - 14.3.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Seifert AFZ Düsseldorf

# 0014 Sekretariatsmanagement - Workshop - Modul 2 - Persönliche Positionierung und Entwicklung

Zielgruppe:

Sekretärinnen und Sekretäre, die Strategien und Methoden kennen lernen wollen, um den neuen Anforderungen an einem selbstorganisierten Arbeitsplatz entsprechen zu können.

Voraussetzung: Teilnahme am Modul 1

Lernziel:

Durch die veränderten Rahmenbedingungen in den Hochschulen verändern sich die Aufgaben in den Sekretariaten.

Lehrgangsinhalte:

Modul 2:

- Erfahrungsaustausch – was habe ich aus dem 1. Modul umgesetzt
- Abbau von selbst gemachten Unsicherheiten
- Sicher auftreten und kommunizieren
- Unterschiedliche Nutzung der Kommunikationskanäle
- Informelle Quellen kennen und nutzen
- Praktische Übungen mit persönlichem Feedback

Wird darüber hinaus Fachwissen (z.B. Haushalt, Beschaffung, Personal, Internet) benötigt, wird die Teilnahme an Einzelseminaren empfohlen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	11.6.2012 - 12.6.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Seifert AFZ Düsseldorf

Zielgruppe:  
Sekretäre/Innen Vorzimmer Rektorat/Präsidium

Lernziel:  
Information und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Ablage und Umgang mit der Info-/E-Mail-Flut

Die Teilnehmenden erfahren, wie einfach „Ablage“ sein kann, woran es meistens scheitert und wie sie sich ein einfaches und eindeutiges System für Ihre Papierunterlagen und die elektronischen Dokumente und E-Mails schaffen können. Es werden moderne sowie Zeit und Platz sparende Hilfsmittel für die Organisation der Papierflut vorgestellt, sie erhalten Anregungen wie die E-Mail-Flut und der E-Mail-Stress reduziert werden können und welche Strategien sinnvoll und hilfreich sind.

- Wie schaffe ich mir eine einfache und eindeutige Ablagestruktur für Papier und elektronische Dokumente?
- Welche Strategien unterstützen mich dabei, meine E-Mail-Flut zu bewältigen?
- Platz und Zeit sparende Hilfsmittel für die Papierablage

Bitte bringen Sie zum Seminar Ausdrucke Ihrer Ordnerstruktur auf dem Laufwerk und Ihrer E-Mail-Ordner mit sowie Fotos von Ordnern in Ihren Regalen und Schränken; falls vorhanden bitte auch einen Aktenplan mitbringen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	12
<b>Termin(e):</b>	14.6.2012 - 14.6.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Wilms Organisationsberaterin

Zielgruppe:

Ausschließlich Beschäftigte der Personalverwaltungen

Lernziel:

Aktuelle Probleme des Personalvertretungsrechts und der hierzu bereits ergangenen Literatur ggf. Rechtsprechung

Inhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von den aktuellen Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der dazu ergangenen Literatur und ggf. Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Austausch der bisher in der Praxis erworbenen Erfahrungen zwischen den Teilnehmenden.

Mögliche Inhalte:

- Die neuen Beschäftigtengruppen
- Die Arbeit der Dienststelle und des Personalrates
- Die neuen Beteiligungsrechte
- Die verschiedenen Beteiligungsverfahren
- Die Beteiligungspflichtigen Maßnahmen
- Die gerichtliche Entscheidung

Zur Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir Sie Ihre Frage- und Problemstellungen zum aktuellen Inhalt per email mitzuteilen an [gels@fh-muenster.de](mailto:gels@fh-muenster.de)

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	24.4.2012 - 24.4.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Gels Fachhochschule Münster

## **0626 LPVG für Personalräte und Leitungen von Personaldezernaten**

Zielgruppe:  
Mitglieder der Personalräte und Leitungen von Personaldezernaten

Lernziel:  
Austausch zum LPVG zwischen den Personalräten und den Leitungen von Personaldezernaten

Inhalte:  
- folgen -

**Teilnehmeranzahl:** 30

**Termin(e):** geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:** HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Gels  
Fachhochschule Münster

Zielgruppe:  
Beschäftigte in den Personalverwaltungen

Lernziel:  
Aktuelle Probleme des Arbeits- und Tarifrechts und der hierzu ergangenen Rechtsprechung

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/innen.  
Folgende Themen sollen u.a. besprochen werden:  
- der TV-L  
- Auswirkungen des Hochschulfreiheitsgesetzes und des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes

**Teilnehmeranzahl:** 30

**Termin(e):** 22.3.2012 - 23.3.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Assheuer

FernUniversität in Hagen

## **0210      Beamtenrecht und Hochschullehrerdienstrecht - Aktuelle Themen**

Zielgruppe:  
Beschäftigte in den Personalverwaltungen

Lernziel:  
Information und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden über  
aktuelle Probleme aus dem Beamtenrecht, dem Hochschullehrerdienstrecht  
und damit zusammen hängenden Rechtsgebieten

Lehrgangsinhalte:  
Schwerpunkt des Seminars ist die Besprechung von speziellen Themen des  
Beamtenrechts sowie die beabsichtigte Weiterentwicklung des  
Beamtenrechts in NRW.

**Teilnehmeranzahl:** 50

**Termin(e):** 25.10.2012 - 26.10.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Ringhotel Zweibrücker Hof - Herdecke

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Bursch  
Fachhochschule Münster

Zielgruppe:  
Beschäftigte in den Personalverwaltungen

Lernziel:  
Information über aktuelle Probleme aus dem Befristungsrecht und damit zusammenhängenden Rechtsgebieten

Lehrgangsinhalte:

- Das Teilzeitbefristungsgesetz als Grundlage für Befristungen mit und ohne Rechtsgrund
- Befristungen nach dem Hochschulrahmengesetz
- Befristungen nach Tarifrecht mit den besonderen Gestaltungen an Hochschulen
- Befristungen nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz

**Teilnehmeranzahl:** 25

**Termin(e):** 6.11.2012 - 6.11.2012 1 Tag

**Veranstaltungsort:** Fernuniversität Hagen - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Assheuer

FernUniversität in Hagen

**0512**

## **Eingruppierung - Erfahrungsaustausch**

Zielgruppe:

Beschäftigte mit Erfahrung bei der Erstellung von Arbeitsplatzbewertungen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch zur Bewertung von Arbeitsplätzen

Lehrgangsinhalte:

- folgen -

**Teilnehmeranzahl:**

25

**Termin(e):**

geplant - geplant 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

noch nicht bekannt

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Assheuer

FernUniversität in Hagen

# 0511 Eingruppierung - Grundlagen

Zielgruppe:  
Beschäftigte, die seit max. 2 Jahren Arbeitsplatzbewertungen erstellen

Lernziel:  
Information über die Grundlagen des Eingruppierungsrechts

- Lehrgangsinhalte:
- Erhebung und Darstellung der wahrzunehmenden Tätigkeiten
  - Führen von Arbeitsplatzinterviews
  - Bildung von Arbeitsvorgängen
  - Ermittlung der Zeitanteile
  - Bewertung der einzelnen Arbeitsvorgänge
  - zusammenfassende Gesamtbetrachtung
  - Festlegung der Wertigkeit des Arbeitsplatzes und Zuordnung zu Entgeltgruppen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Assheuer
	FernUniversität in Hagen

## **0622      Eingruppierungsrecht für wissenschaftlich Beschäftigte - NEU -**

Zielgruppe:

Wiss. Personalräte und zuständige Beschäftigte in den Personaldezernaten

Lernziel:

Allgemeiner Erfahrungsaustausch zum Eingruppierungsrecht bei wiss.  
Beschäftigten

Lehrgangsinhalte:

- Allgemeiner Erfahrungsaustausch
- Workshop zur Vertiefung von Fachkenntnissen
- Diskussionsmöglichkeiten

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant    - geplant    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau N.N.

**0549**

## **Lehraufträge - Erfahrungsaustausch**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Hochschulen die für Lehraufträge zuständig sind

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lerninhalte:

- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen

**Teilnehmeranzahl:**

30

**Termin(e):**

18.9.2012 - 18.9.2012 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Burhenne

Universität Bielefeld

Zielgruppe:  
Beschäftigte in der Personalsachbearbeitung

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

Themen sind u.a:

- Neues Beamtenrecht (LBG, LVO)
- Neue Lehrverpflichtungsordnung
- Aktuelle Entwicklungen im Tarifrecht (Entgeltordnung)
- Pflegezeitgesetz
- Altersteilzeit
- Serviceleistung

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Clemens Ruhr-Universität Bochum

## **0202      Personalverwaltung - Erfahrungsaustausch für Leitungen der Personaldezernate in**

Zielgruppe:  
Dezernats- und Abteilungsleitungen in Personaldezernaten der Universitäten  
aus NRW

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden  
Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen  
die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der  
Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der  
Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch  
der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant    - geplant    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau N.N.

## **0203      Personalverwaltung - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte in Fach- und Kunsthochschulen**

Zielgruppe:

Dezernats- und Abteilungsleitungen in Personaldezernaten der Fach- und Kunsthochschulen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	8.11.2012 - 9.11.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Drescher  Fachhochschule Dortmund

**0416**

## **Reisekosten - Erfahrungsaustausch/Workshop I**

Zielgruppe:

Zuständige Beschäftigte für Reisekostenangelegenheiten

Lernziel:

Erfahrungsaustausch/Workshop

Lehrgangsinhalte:

Aktuelle Entwicklungen im Reisekostenrecht

**Teilnehmeranzahl:**

30

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

noch nicht bekannt

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau N.N.

**0341**

## **Reisekosten - Erfahrungsaustausch/Workshop II**

Zielgruppe:

Zuständige Beschäftigte für Reisekostenangelegenheiten

Lernziel:

Erfahrungsaustausch/Workshop

Lehrgangsinhalte:

- Aktuelle Entwicklungen im Reisekostenrecht

**Teilnehmeranzahl:**

30

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

noch nicht bekannt

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau N.N.

## **0548 SHK/WHK - Grundlagen**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Personalabteilungen, die seit max. 3 Jahren für die SHK/WHK Sachbearbeitung zuständig sind.

Lernziel:

Grundlagenseminar für SHK/WHK Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter

Lehrgangsinhalte:

- Rechtliche Grundlagen für die Beschäftigung von Hilfskräften
- Arbeits- und Sozialversicherungsrecht

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	11.6.2012 - 12.6.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Ringhotel Zweibrücker Hof - Herdecke
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Burhenne Universität Bielefeld

## **0205      Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte - Erfahrungsaustausch**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Personalabteilungen, die entsprechende Kenntnisse benötigen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	35
<b>Termin(e):</b>	23.4.2012 - 24.4.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Ringhotel Zweibrücker Hof - Herdecke
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Burhenne  Universität Bielefeld

## **0322      Tarifpersonal - Erfahrungsaustausch für Abteilungsleitungen in Universitäten I**

Zielgruppe:  
Abteilungsleitungen Tarifpersonal der Universitäten NRW

Lernziel:  
Workshop / Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalt:  
Besprechung konkreter Fälle und Erfahrungsaustausch über den TV-L, des  
Wissenschaftszeitvertragsgesetzes und des LPVG

**Teilnehmeranzahl:** 25

**Termin(e):** 14.2.2012 - 15.2.2012    2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Mercure - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Assheuer

FernUniversität in Hagen

# **0447      Tarifpersonal - Erfahrungsaustausch für Abteilungsleitungen in Universitäten II**

Zielgruppe:  
Abteilungsleitungen Tarifpersonal der Universitäten NRW

Lernziel:  
Workshop / Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalt:  
Besprechung konkreter Fälle und Erfahrungsaustausch über den TV-L, des  
Wissenschaftszeitvertragsgesetzes und des LPVG

**Teilnehmeranzahl:** 25

**Termin(e):** geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:** noch nicht bekannt

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Assheuer  
FernUniversität in Hagen

**0413**

## **Tarifpersonal - Erfahrungsaustausch für Team- und Gruppenleitungen in FH/KH**

Zielgruppe:

Sachgebietsleitungen, Personalreferentinnen und Personalreferenten bzw. Personalsachbearbeiterinnen und Personalsachbearbeiter mit Entscheidungsbefugnis aus dem Bereich Tarifpersonal der Fach- und Kunsthochschulen NRW

Lernziel:

Workshop / Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalt:

Besprechung konkreter Fälle und Erfahrungsaustausch über den TV-L, des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes und des LPVG

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Assheuer FernUniversität in Hagen

**Zielgruppe:**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Personalverwaltungen der Hochschulen

**Lernziel:**

Grundlagenseminar für neue Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter im Tarifrecht.

**Lehrgangsinhalte:**

Dieses Grundlagenseminar bietet einen systematischen, umfassenden und praxisorientierten Einstieg in das Tarifrecht, kombiniert mit den damit zusammenhängenden arbeitsrechtlichen Fragestellungen.

**Hinweis:**

Die Teilnehmenden werden gebeten, den Text des TV-L (ggf. mit Kommentierung) zum Grundlagenseminar mitzubringen. Spezielle Themen bzw. Frage- oder Problemstellungen, die in dem Seminar behandelt werden sollen, bitte den Referenten frühzeitig per Mail an michael.clemens@uv.ruhr-uni-bochum.de oder michael.vetten@fh-koeln.de mitteilen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	11.6.2012 - 12.6.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Clemens Ruhr-Universität Bochum

Zielgruppe:

Beschäftigte, die für Werk-/Honorarverträge zuständig sind

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

Themen werden u.a. sein

- Allgemeine Vertragsgrundlagen
- Werk-/Honorarverträge in Abgrenzung zum Dienstrecht und Vergaberecht
- Besprechung praktischer Beispiele, die von den Teilnehmenden vorab eingereicht werden können

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	13.6.2012 - 13.6.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Voigt
	Folkwang Universität der Künste

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in den Hochschulen, die außerhalb der allgemeinen Studienberatung und Fachberatung ebenfalls Kontakt- und Anlaufstelle für Studierende und Studieninteressenten sind und Auskünfte und Informationen geben

**Lernziel:**

Funktion als Kontaktperson und Ansprechpartner/in für unseren Kunden und Vermittlung von Methoden zur optimalen Gestaltung von Gesprächen

**Lehrgangsinhalte:****Modul 1**

- Beratungstätigkeit zwischen allen Stühlen
- "Ich hab' da nur mal eine kleine Frage ...": Gesprächseröffnungen
- Die Suche nach dem "eigentlichen" Problem
- Die Weitergabe komplexer Information
- Grenzen des Beratungsgesprächs

**Modul 2 ( = Seminar 0045 )**

- Konflikte, Ärger und schwierige Situationen
- Gendergerechte Kommunikation
- Schnittstellen im Beratungsnetz
- Interkulturelle Kompetenz

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	25.6.2012 - 26.6.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Seifert AFZ Düsseldorf

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in den Hochschulen, die außerhalb der allgemeinen Studienberatung und Fachberatung ebenfalls Kontakt- und Anlaufstelle für Studierende und Studieninteressenten sind und Auskünfte und Informationen geben.

**Lernziel:**

Funktion als Kontaktperson und Ansprechpartner/in für unseren Kunden und Vermittlung von Methoden zur optimalen Gestaltung von Gesprächen.

**Lehrgangsinhalte:****Modul 1 ( = Seminar 0303 )**

- Beratungstätigkeit zwischen allen Stühlen
- "Ich hab' da nur mal eine kleine Frage ...": Gesprächseröffnungen
- Die Suche nach dem "eigentlichen" Problem
- Die Weitergabe komplexer Information
- Grenzen des Beratungsgesprächs

**Modul 2**

- Konflikte, Ärger und schwierige Situationen
- Gendergerechte Kommunikation
- Schnittstellen im Beratungsnetz
- Interkulturelle Kompetenz

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	27.8.2012 - 28.8.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Seifert AFZ Düsseldorf

Zielgruppe:  
Sekretariatsleitungen im Studierendenservice.

Lernziel:  
Dieses Seminar gibt Ihnen einen praxisnahen und zielorientierten Überblick.

Lehrgangsinhalte:

Folgende Themen werden u.a. behandelt:

1. Rechtliche Rahmenbedingungen
2. Datenübermittlung - Umgang mit Anfragen
  - Wie soll mit verschiedenen Formen der Anfragen umgegangen werden (Telefon, E-Mail, persönlich, schriftlich)?
  - Möglichkeit der Fälschung von Absender-Adressen bei E-Mails
  - Ist es zulässig, auf Anfragen der Deutschen Rentenversicherung (ehem. BfA/LVA) zu antworten (z.B. Bestätigung der Studienzeiten)?
  - Wie ist mit Anfragen der Ausländerbehörden umzugehen?
  - Was dürfen/müssen Krankenkassen erfahren?
  - Was tun, wenn der Zoll als Ermittlungsbehörde vorstellig wird?
  - Geht es mit rechten Dingen zu, wenn die Familienkasse als Ermittlungsbehörde Auskunft will?
  - Haben BAföG-Stellen tatsächlich ein umfassendes Auskunftsrecht gegenüber der Hochschule nach § 47 Abs. 2 BAföG?
  - Was sind "Screening"-Anfragen? Darf eine Hochschule daraufhin personenbezogene Daten übermitteln?
  - Weitere anfragende Stellen je nach Wunsch und Zeit
3. Datennutzung innerhalb der Hochschule
  - Wie verhalte ich mich, wenn andere Stellen innerhalb meiner Hochschule Daten Studierender anfordern?
  - Wann ist die Nutzung dieser Daten durch andere Stellen zulässig?
  - Wie trage ich dem Grundsatz der Erforderlichkeit und der Zweckbindung Rechnung?
  - Adressermittlung - die Lösung ohne Weitergabe der Adresse?
4. Studierendendaten online
  - Welche Hinweise muss eine Hochschule bei einer Online-Erhebung geben?
  - Rechtliche Anforderungen bei der Online-Prüfungsanmeldung
  - Ist die Veröffentlichung von Noten im Internet erlaubt?
  - Gefährdung der Vertraulichkeit von Studierendendaten bei Online-

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	2.2.2012 - 2.2.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Lumpe
	ZENDAS

## **0574 Prüfungsämter - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte**

Zielgruppe:

Leitungen der Prüfungsämter der Hochschulen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch / Verabredung gemeinsamer Aktivitäten

In diesem Seminar geht es darum Schwerpunktthemen zu erarbeiten und in weiteren Zusammenkünften Lösungen für Probleme zu finden und zu veröffentlichen.

Lehrgangsinhalte:

Aktuelle Themen wie z. B. Umsetzung von KMK bzw. HRK-Beschlüsse.

Hinweis:

Zur Vorbereitung des Seminars wird das Thema mit dem Teilnehmerkreis vorher abgesprochen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fachhochschule Aachen - Aachen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Meuter-Donay Fachhochschule Aachen

**0446**

## **Prüfungsämter - Erfahrungsaustausch I**

Zielgruppe:  
beschäftigte im Prüfungsamt einer Hochschule

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt  
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen  
- Weitere Fortbildungsbedarfe

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	26.3.2012 - 27.3.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Meuter-Donay Fachhochschule Aachen

Zielgruppe:

Beschäftigte im Prüfungsamt einer Hochschule

Lernziel:

Erfahrungsaustausch / Verabredung gemeinsamer Aktivitäten

In diesem Seminar geht es darum Schwerpunktthemen zu erarbeiten und in weiteren Zusammenkünften Lösungen für Probleme zu finden und zu veröffentlichen.

Lehrgangsinhalte:

- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen
- Weitere Fortbildungsbedarfe

**Teilnehmeranzahl:**

25

**Termin(e):**

22.10.2012 - 23.10.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau Meuter-Donay

Fachhochschule Aachen

**0573**

## **Prüfungsämter - Erfahrungsaustausch III**

Zielgruppe:

Beschäftigte im Prüfungsamt einer Hochschule

Lernziel:

Regelmäßiger Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Aktuelle Themen aus der Prüfungsverwaltung

Im Vorfeld mitgeteilte Themen und Wünsche werden bei der Veranstaltung berücksichtigt!

**Teilnehmeranzahl:**

25

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau Meuter-Donay

Fachhochschule Aachen

## **0454 Studienberatung - Beratungsmethoden und Übungen**

Zielgruppe: Studienberaterinnen und Studienberater, insbesondere in der zentralen Studienberatung.

Lernziele:

Das Seminar will Teilnehmer in die Lage versetzen, die erweiterte Sicht des Methodenwissens im Beratungsalltag umzusetzen.

Lerninhalte:

In diesem Seminar werden zentrale Ansätze und methodische Grundlagen der Beratung vertieft und in Übungen erprobt. Dabei können, je nach Vorkenntnissen, professionelle Gestaltungskompetenzen für die Beratung erweitert bzw. vorhandene Erfahrungen reflektiert werden

Methoden:

Lehrgespräch, Gruppenarbeiten, praktische Beratungsübungen, Diskussion

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Sickendiek Universität Bielefeld

Zielgruppe:

Leitungen von zentralen Studienberatungsstellen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von Änderungen der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmer/innen und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/innen.

Geplante Themen sind u. a.

- Berichte aus den Hochschulen
- Aktuelle Themen

**Teilnehmeranzahl:**

25

**Termin(e):**

15.11.2012 - 16.11.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau Fischer

Ruhr-Universität Bochum

**0017**

## **Studierendenservice - Aktuelle Themen**

Zielgruppe:  
Beschäftigte im Studierendenservice

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von aktuellen Entwicklungen im Studierendenservice.

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

**Teilnehmeranzahl:** 15

**Termin(e):** 3.5.2012 - 4.5.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Gasthof Willmeroth - Windeck-Mauel

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Platten

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Zielgruppe:  
Beschäftigte im Studierendenservice

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von aktuellen Entwicklungen im Studierendenservice.

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	10.5.2012 - 11.5.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Gasthof Willmeroth - Windeck-Mauel
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Platten Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

**0374**

## **Studierendenservice - Aktuelle Themen**

Zielgruppe:  
Beschäftigte im Studierendenservice

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von aktuellen Entwicklungen im Studierendenservice.

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

**Teilnehmeranzahl:** 15

**Termin(e):** 14.5.2012 - 15.5.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Gasthof Willmeroth - Windeck-Mauel

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Platten

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

**0301**

**Studierendenservice I -  
Erfahrungsaustausch für Führungskräfte**

Zielgruppe:  
Sekretariatsleitungen im Studierendenservice

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Folgende Themen werden u.a. behandelt:  
- Aktuelle Themen aus der Studierendenverwaltung.

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	23.5.2012 - 25.5.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Gasthof Willmeroth - Windeck-Mauel
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Platten  Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

## **0310      Studierendenservice II - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte**

Zielgruppe:  
Sekretariatsleitungen im Studierendenservice

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Folgende Themen werden u.a. behandelt:  
- Aktuelle Themen aus der Studierendenverwaltung

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	22.11.2012 - 23.11.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Gasthof Willmeroth - Windeck-Mauel
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Platten  Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

## **0407 Beschaffung - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte in FH/KH + Universitäten**

Zielgruppe:  
Führungskräfte im Beschaffungsbereich

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von der Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmer/innen und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

Weitere Themen sind:  
- aktuelle Entwicklung im Beschaffungswesen  
- aktuelle Entwicklungen des Vergaberechts

**Teilnehmeranzahl:** 50

**Termin(e):** 7.3.2012 - 8.3.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Drescher  
Fachhochschule Dortmund

Zielgruppe:

Beschäftigte, die mit Beschaffungsangelegenheiten betraut sind.

Lernziel:

Aktuelle Entwicklungen im Beschaffungswesen.

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von der Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	40
<b>Termin(e):</b>	23.4.2012 - 24.4.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Kendziorra Hochschule für Gesundheit

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte im Beschaffungsbereich

Lernziel:

Aktuelle Information zur Beschaffung von Hard- und Software nach EVB-IT

Lehrgangsinhalte:

Es werden Inhalt und Anwendung der Ergänzenden Vertragsbedingungen (EVB-IT) für den Einkauf von Hard- und Software und weiteren IT-Leistungen erläutert.

Dabei wird auch der rechtliche Rahmen bei der IT-Beschaffung behandelt. Wesentlicher Seminarinhalt ist die Behandlung aller EVB-IT Vertragstypen einschließlich der neuen Verträge für die Beschaffung von IT-Systemen sowie der Systemliefervertrag.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	13.2.2012 - 14.2.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Leitzen UBK-Unternehmensberatung

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in Drittmittelbereichen der Haushaltsabteilungen, die über intensive Erfahrungen mit Drittmitteln verfügen

**Lernziel:**

Erfahrungsaustausch

**Lehrgangsinhalte:**

Die Inhalte werden bestimmt von der eventuellen Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie von der aktuellen Rechtsprechung und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich.

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 350,00 EUR ( für Seminarteilnahme, Tagungsunterlagen/Nutzung Bildungsplattform, Unterkunft, Verpflegung, Pausengetränke )

**Teilnehmeranzahl:**

35

**Termin(e):**

3.5.2012 - 4.5.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

Landhotel Struck - Attendorn

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau Zurstegge

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

**0590**

## **Anlagenbuchhaltung an Hochschulen**

### **Teil 1 von 2**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen die für die Anlagenbuchhaltung zuständig sind oder werden sollen

Lernziel:

Grundlagen der Anlagenbuchhaltung erlernen

Lehrgangsinhalte:

- Die Rolle und Bedeutung der Anlagenbuchhaltung im Gesamtsystem des doppelten Rechnungswesens für Hochschulen
- Der Zugang von Anlagegütern: Anschaffungs- und Herstellungskosten
- Die Berechnung von Anschaffungskosten: Kaufpreise, Nebenkosten und Minderungen
- Die Einbeziehung und Berechnung von Herstellungskosten
- Buchungen in der Entwicklungs- und Erstellungsphase
- Buchungen bei der Fertigstellung und Überleitung der Anlagegüter
- Nutzungsphase und Abgang von Anlagegütern:
- Abschreibungen (Rechtliche Grundlagen, Nutzungsdauern, Abschreibungsmethoden, planmäßige und außerplanmäßige Abschreibung)
- Berechnung und Buchung zur planmäßigen Abschreibung
- Buchungen zu den Anlagenabgängen (Verkauf, Ersatz, Verschrottung, Inventurdifferenzen) und buchhalterische Konsequenzen als Aufwand oder Ertrag

Die Veranstaltung ist für Teilnehmenden außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 830,00 EUR für beide Seminare 0562 und 0563.

(Nicht enthalten ist die Unterkunft und Verpflegung. Hotel siehe unter [www.hotel.de](http://www.hotel.de) oder [www.hrs.de](http://www.hrs.de) )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	29.2.2012 - 1.3.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs  IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

**Teil 2 von 2**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen die für die Anlagenbuchhaltung zuständig sind oder werden sollen

Lernziel:

Grundlagen der Anlagenbuchhaltung erlernen

Lehrgangsinhalte:

- Behandlung von Finanzierungsbeiträgen Dritter als Sonderposten und Zuwendungen
- Begriff und Bilanzausweis von Sonderposten
- Buchung von Sonderposten vor, während und nach der Anschaffung
- Buchungen zu den Sonderposten in der Nutzungsphase
- Buchungen zu den Sonderposten beim Anlagenabgang
- Anwendungsalternativen und Buchungen zu Vereinfachungsverfahren:
- Geringwertige Vermögensgegenstände
- Festwertverfahren
- Gruppenwertverfahren
- Abgrenzung und begriffliche Trennung von Investition und Unterhaltung,
- Buchungen zu Instandhaltungsmaßnahmen
- Konsequenzen nicht ausreichender Instandhaltung und buchhalterische Folgen
- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen, Buchungen zur Einstellung und Buchungen in den Folgejahren
- Überblick über den Jahresabschluss
- Fragestellungen zur Implementierung und Organisation der Anlagenbuchhaltung
- Fallstudien und Übungen

Das Seminar findet am 21.03. u. 22.03.2012 statt

Am 23.03. = Möglichkeit der freiwilligen Teilnahme an einer Abschlussklausur

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 830,00 EUR für beide Seminare 0590 und 0591.

(Nicht enthalten ist die Unterkunft und Verpflegung )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	21.3.2012 - 23.3.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs
	IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

# 0542 Anlagenbuchhaltung in Hochschulen

## Teil 1 von 4

### Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für Anlagenbuchhaltung. Grundkenntnisse der kaufmännischen Buchführung werden vorausgesetzt.

### Lehrgangsinhalte:

- Die Rolle und Bedeutung der Anlagenbuchhaltung im Gesamtsystem des doppelten Rechnungswesens für Hochschulen
- Der Zugang von Anlagegütern: Anschaffungs- und Herstellungskosten
- Die Berechnung von Anschaffungskosten: Kaufpreise, Nebenkosten und Minderungen
- Die Einbeziehung und Berechnung von Herstellungskosten
- Buchungen in der Entwicklungs- und Erstellungsphase
- Buchungen bei der Fertigstellung und Überleitung der Anlagegüter

Das Seminar ist der 1. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0542, 0543, 0544 und 0558)

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	23.8.2012 - 23.8.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs
	IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

# 0543 Anlagenbuchhaltung in Hochschulen

## Teil 2 von 4

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für Anlagenbuchhaltung

Lehrgangsinhalte:

- Nutzungsphase und Abgang von Anlagegütern:
- Abschreibungen (Rechtliche Grundlagen, Nutzungsdauern, Abschreibungsmethoden, planmäßige und außerplanmäßige Abschreibung)
- Berechnung und Buchung zur planmäßigen Abschreibung
- Buchungen zu den Anlagenabgängen (Verkauf, Ersatz, Verschrottung, Inventurdifferenzen) und buchhalterische Konsequenzen als Aufwand oder Ertrag

Das Seminar ist der 2. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0542, 0543, 0544 und 0558 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	30.8.2012 - 30.8.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

# 0544      **Anlagenbuchhaltung in Hochschulen**

## **Teil 3 von 4**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für Anlagenbuchhaltung

Lehrgangsinhalte:

- Behandlung von Finanzierungsbeiträgen Dritter als Sonderposten und Zuwendungen
- Begriff und Bilanzausweis von Sonderposten
- Buchung von Sonderposten vor, während und nach der Anschaffung
- Buchungen zu den Sonderposten in der Nutzungsphase
- Buchungen zu den Sonderposten beim Anlagenabgang
- Anwendungsalternativen und Buchungen zu

Vereinfachungsverfahren:

- Geringwertige Vermögensgegenstände
- Festwertverfahren
- Gruppenwertverfahren

Das Seminar ist der 3. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0542, 0543, 0544 und 0558 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	4.9.2012 - 4.9.2012      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs
	IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für Anlagenbuchhaltung

Lehrgangsinhalte:

- Abgrenzung und begriffliche Trennung von Investition und Unterhaltung,
- Buchungen zu Instandhaltungsmaßnahmen
- Konsequenzen nicht ausreichender Instandhaltung und buchhalterische Folgen
- Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen, Buchungen zur Einstellung und Buchungen in den Folgejahren
- Überblick über den Jahresabschluss
- Fragestellungen zur Implementierung und Organisation der Anlagenbuchhaltung
- Fallstudien und Übungen

Das Seminar ist der 4. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0542, 0543, 0544 und 0558 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	11.9.2012 - 11.9.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs  IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

## **0559      Anlagenbuchhaltung in Hochschulen freiwillige Prüfung**

Zielgruppe:

Teilnehmende an der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0542, 0543, 0544 und 0558 )

Lehrgangsinhalte:

Die Veranstaltung ist die freiwillige Prüfung zur 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0542, 0543, 0544 und 0558 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	17.9.2012 - 17.9.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Lange HÜF NRW

# **0538      Jahresabschluss und Bilanzbuchhaltung im doppelischen Rechnungswesen - Teil 1 von 4**

Zielgruppe:

Beschäftigte und Führungskräfte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für die Erstellung des Jahresabschlusses.  
Grundkenntnisse der kaufmännischen Buchführung werden vorausgesetzt.

Lehrgangsinhalte:

- Organisation des internen und externen Rechnungswesens und der Qualitätssicherung im Rechnungswesen
- Praxiserfahrungen und Hinweise zu Fehlerquellen und Ursachen
- Optimierung der Arbeitsprozesse
- Aufgaben und Erstellung eines Kontierungshandbuchs
- Exemplarische Buchungsbispiele zu allen Positionen der Bilanz und der Ergebnisrechnung

Das Seminar ist der 1. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0538, 0539, 0540 und 0541 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	2.5.2012 - 2.5.2012      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs  IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

# **0539      Jahresabschluss und Bilanzbuchhaltung im doppelischen Rechnungswesen - Teil 2 von 4**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für die Erstellung des Jahresabschlusses

Lehrgangsinhalte:

- Sonderbuchungssachverhalte in Hochschulen
- Spezialfälle zur Periodenabgrenzung und Wertberichtigungen in der Bilanz
- Buchungen zu "weiteren" Sonderposten
- Behandlung und Dokumentation von Rückstellungen
- Buchung, Abrechnung und Bilanzierung von Drittmitteln

Das Seminar ist der 2. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0538, 0539, 0540 und 0541 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	10.5.2012 - 10.5.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs
	IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

# **0540      Jahresabschluss und Bilanzbuchhaltung im doppischen Rechnungswesen - Teil 3 von 4**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für die Erstellung des Jahresabschlusses

Lehrgangsinhalte:

- Organisation und Aufbau der Trennungsrechnung
- Buchungen zu "Betrieben gewerblicher Art"
- Behandlung und Buchungen zur Umsatzsteuer
- Anbindung und Integration der Kosten- und Leistungsrechnung
- Anforderungen an das Berichtswesen
- Anforderungen und Erstellung des Anhangs und des Lageberichtes

Das Seminar ist der 3. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0538, 0539, 0540 und 0541 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	16.5.2012 - 16.5.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs  IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

# **0541      Jahresabschluss und Bilanzbuchhaltung im doppischen Rechnungswesen - Teil 4 von 4**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen und Verantwortliche für die Erstellung des Jahresabschlusses

Lehrgangsinhalte:

- Die Praxis der Jahresabschlusserstellung: Arbeitsschritte und Praxisbericht
- Grundlagen und Vorbereitungen zur Aufstellung des Wirtschaftsplans
- Fallstudien und Übungen
- fakultative Teilnahme an einer Abschlussklausur

Das Seminar ist der 4. Teil der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0538, 0539, 0540 und 0541 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	24.5.2012 - 24.5.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dahs
	IfV Wissenschaftspark Gelsenkirchen

## **0557      Jahresabschluss und Bilanzbuchhaltung im doppischen Rechnungswesen - freiw. Prüfung**

Zielgruppe:

Teilnehmende an der 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0538, 0539, 0540 und 0541 )

Lehrgangsinhalte:

Diese Veranstaltung ist die freiwillige Prüfung zur 4-teiligen Modulreihe ( Seminare 0538, 0539, 0540 und 0541 )

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für Verwaltungswissenschaften Gelsenkirchen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	29.5.2012 - 29.5.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Lange HÜF NRW

**0595**

## **Kaufmännische Buchführung**

### **3. Präsenzveranstaltung**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:

Diese Veranstaltung dient zur Nachbereitung der Inhalte der Studienbriefe und für Übungen zu den entsprechenden Themen und für die evtl. Prüfung.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	31.5.2012 - 31.5.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fernuniversität Hagen - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

**0596**

## **Kaufmännische Buchführung**

### **4. Präsenzveranstaltung**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:

Diese Veranstaltung dient zur Nachbereitung der Inhalte der Studienbriefe und für Übungen zu den entsprechenden Themen und für die evtl. Prüfung.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	14.6.2012 - 14.6.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fernuniversität Hagen - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

# 0597 Kaufmännische Buchführung

## 5. Präsenzveranstaltung

Zielgruppe:  
Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:  
Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:  
Diese Veranstaltung dient zur Nachbereitung der Inhalte der Studienbriefe und für Übungen zu den entsprechenden Themen und für die evtl. Prüfung.

**Teilnehmeranzahl:** 25

**Termin(e):** 28.6.2012 - 28.6.2012 1 Tag

**Veranstaltungsort:** Fernuniversität Hagen - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Re Lübbert  
Dir.

# 0598 Kaufmännische Buchführung

## Schriftliche Prüfung

Zielgruppe:

Teilnehmende an der Modulreihe "kaufmännische Buchführung"

Lernziel:

schriftliche Prüfung

Abschlussprüfung:

Die Teilnehmenden haben die freiwillige Möglichkeit an einer Abschlussprüfung teilzunehmen.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	2.7.2012 - 2.7.2012      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Lange HÜF NRW

# 0562 Kaufmännische Buchführung an Hochschulen

## Teil 1 von 2

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:

- Grundbegriffe und Begriffsabgrenzungen im kaufmännischen Rechnungswesen
- Grundlagen der doppelten kaufmännische Buchführung
- Überblick über Buchhaltungssysteme
- Rechtsgrundlagen der Buchführung
- Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
- Buchführung als Dokumentations- und Informationsmittel
- Inventur und Inventar - von der Inventur zur Bilanz
- Veränderungen in der Bilanz durch Geschäftsvorfälle
- Bilanzauflösung in Bestandskonten, Bestandsbuchungen
- Rückführung der Bestandskonten zur Schlussbilanz
- Übungen zu den aufgeführten Programmpunkten

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 830,00 EUR für beide Seminare 0562 und 0563.

(Nicht enthalten ist die Unterkunft und Verpflegung )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	29.2.2012 - 2.3.2012      3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

**0563**

# **Kaufmännische Buchführung an Hochschulen**

## **Teil 2 von 2**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:

- Erfolgsbuchungen
- Warenverkehr, Bezugskonten, Warenrücksendungen und Nachlässe
- Personalkosten, Löhne und Gehälter
- Anschaffungs- und Herstellungskosten, Leasingvorgänge
- Abschreibung von Wirtschaftsgütern
- Umsatzsteuer als erfolgsneutral Buchung
- Jahresabschluss
- Vorbereitende Abschlussbuchungen
- Bewertung von Vermögen und Schulden
- Bilanzanalyse, Bilanzpolitik
- Auswertung der Erfolgsrechnung
- Controlling und Kennzahlen
- Rechnungslegungsvorschriften des HGB
- Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
- Übungen zu den aufgeführten Programmpunkten

Die Lerninhalte werden am 21.03. und 22.03.2012 vermittelt. Am 23.03. besteht die freiwillige Möglichkeit eine Klausur zu schreiben.

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 830,00 EUR für beide Seminare 0562 und 0563.

(Nicht enthalten ist die Unterkunft und Verpflegung )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	21.3.2012 - 23.3.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

**0586**

## **Mahnwesen / Zwangsvollstreckung -NEU-**

Zielgruppe:

Beschäftigte der Finanzabteilungen bzw. Kassen der Hochschulen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

- Aktuelle Entwicklungen im Mahnwesen
- Die Inhalte werden bestimmt von den anzuwendenden Rechtsvorschriften.

**Teilnehmeranzahl:**

25

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau

**Einführung**

Zielgruppe:

SachbearbeiterInnen und Führungskräfte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Art der Vermittlung der Kenntnisse:

Präsenzunterricht und Selbstlernphasen mit 4 Studienbriefen

Lehrgangsinhalte der Einführungsveranstaltung:

- Vorstellung von Umfang, Inhalt, Ablauf der Lernphasen und Präsenzveranstaltungen
- Einweisung in die Bildungsplattform der HÜF
- Einführungsvortrag: Von der Kameralistik zur kaufmännischen Buchführung 'Rechtliche Grundlagen, Auswirkungen, Umfang, Strukturen'
- Erläuterungen zu den zu bearbeitenden Studienbriefen; Infos auf zusätzliche Lernmaterialien
- Vortrag zu Begriffsabgrenzungen im kaufmännischen Rechnungswesen
- Klärung von Fragen
- Übungen zum Studienbrief
- Vorbereitung auf Inhalte des nächsten Studienbriefes

Lernphasen mit den 3 Studienbriefen:

Für jeden Studienbrief wird eine Lernphase eingeplant. Die Studienbriefe sind ausgelegt auf einen Umfang von jeweils ca. 8 Wochenstunden und sind bis zur jeweils folgenden Präsenzveranstaltung zu bearbeiten.

In den Lernphasen werden die Teilnehmer durch die Bildungsplattform der HÜF unterstützt.

Nach jeder Lernphase werden die Studienbriefe in Präsenzveranstaltungen nachbereitet.

Geplanter Ablauf der Präsenzveranstaltung:

Nachbereitung der Inhalte der Studienbriefe und Übungen zu den entsprechenden Themen, danach Vorbereitung auf den nächsten zu bearbeitenden Studienbrief .

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	19.4.2012 - 19.4.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fernuniversität Hagen - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

**0593**

## **Kaufmännische Buchführung**

### **1. Präsenzveranstaltung**

Zielgruppe:

Sachbearbeiter und Führungskräfte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:

Diese Veranstaltung dient zur Nachbereitung der Inhalte der Studienbriefe und für Übungen zu den entsprechenden Themen und für die evtl. Prüfung.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	3.5.2012 - 3.5.2012      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fernuniversität Hagen - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

# 0594 Kaufmännische Buchführung

## 2. Präsenzveranstaltung

Zielgruppe:

Sachbearbeiter und Führungskräfte der Finanzabteilungen der Hochschulen

Lernziel:

Grundlagen der kaufmännischen Buchführung erlernen

Lehrgangsinhalte:

Diese Veranstaltung dient zur Nachbereitung der Inhalte der Studienbriefe und für Übungen zu den entsprechenden Themen und für die evtl. Prüfung.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	15.5.2012 - 15.5.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Re Lübbert Dir.

## **0403      Finanzmanagement - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte in Universitäten**

Zielgruppe:  
Führungskräfte in Finanzdezernaten der Universitäten

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
- Aktuelle Entwicklungen im Finanzmanagement.

**Teilnehmeranzahl:** 30

**Termin(e):** 5.6.2012 - 6.6.2012      2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Dembeck

Universität Duisburg-Essen

## **0404      Finanzmanagement - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte in FH/KH**

Zielgruppe:  
Führungskräfte in Finanzdezernaten der Fach- und Kunsthochschulen

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
- Aktuelle Entwicklungen im Finanzmanagement.

**Teilnehmeranzahl:** 30

**Termin(e):** 12.6.2012 - 13.6.2012    2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Dembeck

Universität Duisburg-Essen

# 0133 Finanzmanagement für Kunst- und Musikhochschulen - Erfahrungsaustausch

Zielgruppe:

Beschäftigte der Kunst- und Musikhochschulen aus den Bereichen Haushalt und Finanzen sowie Organisation und Controlling, deren Hochschulen Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt haben.

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von den Fragestellungen beim Umgang mit der Kosten- und Leistungsrechnung. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Beckmeier Hochschule für Musik Detmold

# 0197      **Haushalts- und Wirtschaftsführung der Studierendenschaften (HWVO)**

Zielgruppe:  
Vertretungen der Studierendenschaften ( ASten )

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch / Workshop

Lehrgangsinhalte:  
Die Inhalte werden bestimmt von den Fragestellungen beim Umgang mit der Verordnung über die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Studierendenschaften der Hochschulen NRW - HWVO vom 06.10.2005. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	geplant    -    geplant            1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dr. Körber  Universität Bielefeld

## **0462 Kaufmännisch buchende Hochschulen - Erfahrungsaustausch**

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte aus Finanzabteilungen der Hochschulen, die bereits die kaufmännische Buchführung eingeführt haben

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von den anzuwendenden Rechtsvorschriften und berücksichtigen die Besonderheiten im Hochschulbereich. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt. Besondere Berücksichtigung findet hierbei auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	29.3.2012 - 29.3.2012 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau te Heesen Fachhochschule Dortmund

Zielgruppe:

Beschäftigte aus der Kosten- und Leistungsrechnung der Hochschulen

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme/Fragen

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von den Auswirkungen der Trennungsrechnung auf die KLR, hier speziell: Buchung der Zuschlagssätze und deren Behandlung in der KLR.

Momentan geplante Themen:

Auswirkungen der Trennungsrechnung auf die KLR, speziell: Buchung der Zuschlagssätze und deren Behandlung in der KLR

Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau te Heesen Fachhochschule Dortmund

## **0405 Kosten- und Leistungsrechnung - Berichtswesen - Controlling - Erfahrungsaustausch**

### Zielgruppe:

Beschäftigte aus den Bereichen Haushalt und Finanzen sowie Organisation und Controlling, deren Hochschulen Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt haben

### Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme/Fragen

### Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von den Fragestellungen beim Umgang mit der Kosten- und Leistungsrechnung. Vorher mitgeteilte Anregungen der Teilnehmenden und spezielle Wünsche zum Inhalt werden bei der Veranstaltung behandelt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	35
<b>Termin(e):</b>	13.6.2012 - 14.6.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau te Heesen Fachhochschule Dortmund

**0334**

## **Steuerpflicht der Hochschulen und KdöR Erfahrungsaustausch - Workshop**

Zielgruppe:

Beschäftigte, insbesondere aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme /Fragen

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von der Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung.

Vorher an die Referenten mitgeteilte Problemstellungen werden im Seminar besprochen.

Geplante Themen der Veranstaltung:

- Jahressteuergesetz
- Unternehmerische Tätigkeit im Focus des Hochschulfreiheitsgesetzes
- Aktuelle Fälle aus der Betriebsprüfung
- Änderung des Umsatzsteuergesetzes
- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen
- Umgang mit der Finanzverwaltung
- Konsequenzen aus unterschiedlichem Verwaltungshandeln

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 570,00 EUR ( für Tagungsunterlagen; Übernachtung/ Vollpension ).

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	28.6.2012 - 29.6.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

## **Steuersachbearbeitung an Hochschulen Erfahrungsaustausch - Workshop**

**Zielgruppe:**

Beschäftigte, insbesondere aus dem Finanz- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind

**Lernziel:**

Information und Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme /Fragen aus dem aktuellen Steuerrecht

**Lehrgangsinhalte:**

Die Inhalte werden bestimmt von der Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung.

Vorher an die Referenten mitgeteilte Problemstellungen werden im Seminar besprochen.

**Geplante Themen der Veranstaltung:**

- Jahressteuergesetz
- Unternehmerische Tätigkeit im Focus des Hochschulfreiheitsgesetzes
- Aktuelle Fälle aus der Betriebsprüfung
- Änderung des Umsatzsteuergesetzes
- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen
- Umgang mit der Finanzverwaltung
- Konsequenzen aus unterschiedlichem Verwaltungshandeln

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 340,00 EUR ( incl. Teilnahme an der Veranstaltung, Tagungsunterlagen; Pausengetränke ).

(Nicht enthalten ist die Unterkunft und Verpflegung. Hotel siehe z.B. unter [www.hotel.de](http://www.hotel.de) oder [www.hrs.de](http://www.hrs.de). Verpflegung ist kostengünstig in der Mensa der FH Trier möglich).

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	26
<b>Termin(e):</b>	8.3.2012 - 9.3.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Fachhochschule Trier - Trier
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

# 0414      **Steuersachbearbeitung an Hochschulen**

## **Erfahrungsaustausch - Workshop**

Zielgruppe:

Beschäftigte aus den Hochschulen in Deutschland, insbesondere aus dem Finanz- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme /Fragen

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von der Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung.

Vorher an die Referenten mitgeteilte Problemstellungen werden im Seminar besprochen.

Geplante Themen der Veranstaltung:

- Jahressteuergesetz
- Unternehmerische Tätigkeit im Focus des Hochschulfreiheitsgesetzes
- Aktuelle Fälle aus der Betriebsprüfung
- Änderung des Umsatzsteuergesetzes
- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen
- Umgang mit der Finanzverwaltung
- Konsequenzen aus unterschiedlichem Verwaltungshandeln

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 340,00 EUR ( für Tagungsunterlagen; Pausengetränke ).

(Nicht enthalten ist die Unterkunft und Verpflegung )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	30
<b>Termin(e):</b>	19.11.2012 - 20.11.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

# 0545 Trennungsrechnung und Steuersachbearbeitung Erfahrungsaustausch - Workshop

Zielgruppe:

Beschäftigte aus den Hochschulen, insbesondere aus dem Finanz- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind

Lernziel:

Information und Erfahrungsaustausch über aktuelle Probleme /Fragen

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden bestimmt von der Änderung der anzuwendenden Rechtsvorschriften sowie der aktuellen Rechtsprechung.

Vorher an die Referenten mitgeteilte Problemstellungen werden im Seminar besprochen.

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende außerhalb der kooperierenden Hochschulen NRW kostenpflichtig.

Die Teilnahmegebühr beträgt 570,00 EUR (für Seminarteilnahme, Tagungsunterlagen, Nutzung Bildungsforum, Unterkunft, Verpflegung, Pausengetränke )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	35
<b>Termin(e):</b>	6.9.2012 - 7.9.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

## Steuersachbearbeitung - Kurs 1 - Modul 1

### Besteuerung wirtschaftlicher Aktivitäten

#### Zielgruppe:

Beschäftigte aus den Hochschulen in Deutschland, insbesondere aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind

#### Lernziel:

Vermittlung der Grundzüge des für die Besteuerung von Hochschulen maßgeblichen Besteuerungsrechts  
Sensibilisierung für das Erkennen etwaiger steuerlicher Konsequenzen bei Aktivitäten / Veranstaltungen der Hochschulen

#### Lehrgangsinhalte:

Von der einen Tasche in die andere - warum zahlt die öffentliche Hand überhaupt Steuern (an sich selbst) ?  
Spektrum steuerrelevanter Aktivitäten: Von der Auftragsforschung, Beratungsleistungen, usw. zum An-Institut  
Abgrenzung nicht steuerbarer Hoheitsbereich zu steuerpflichtigem wirtschaftlichen/ unternehmerischen Bereich  
Der Betrieb gewerblicher Art als Besteuerungssubjekt  
Einnahmeerzielungsabsicht - Gewinnerzielungsabsicht - Nachhaltigkeit  
Konsequenzen bei der Vermischung hoheitlicher und wirtschaftlicher Betätigungen  
Einkunftsermittlung: Zu erfassende Einnahmen - abziehbare Ausgaben; Zusammenfassung wirtschaftlicher Betätigungen; Möglichkeiten der Gewinn- und Verlustverrechnung;  
Die Grundzüge der wichtigsten Steuern im Bereich der öffentlichen Hand: Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer

#### Teilnahmekosten:

910,00 EUR für Seminarteilnahme/Tagungsunterlagen/Nutzung Bildungsplattform/ Unterkunft/Verpflegung/Pausengetränke  
Für die Teilnahme am ges. Lehrgang ( = 3 Module ) gilt ein Sonderpreis von 2.600,00 € ( für Teilnehmende aus kooperierenden Hochschulen NRW ist die Teilnahme kostenlos )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	18.4.2012 - 20.4.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

**0122**

## **Steuersachbearbeitung - Kurs 1 - Modul 2**

### **Umsatzsteuer - Grundseminar**

**Zielgruppe:**

Beschäftigte aus den Hochschulen in Deutschland, insbesondere aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind

**Lernziel:**

Vermittlung der Grundbegriffe und Grundlagen der Umsatzbesteuerung

**Lehrgangsinhalte:**

Unternehmereigenschaft der Hochschulen im Umsatzsteuerrecht / Betriebe gewerblicher Art (§ 2 UStG) (Umsätze)

Steuerbare Umsätze (§ 1 UStG)

Steuerbefreiungen, u.a. Steuerbefreiung gem. § 4 Nr. 22 UStG

Verzicht auf Steuerbefreiungen gem. § 9 UStG

Grundbegriffe des Vorsteuerabzugs (§ 15 Abs. 1 UStG)

Auswirkungen des USt-Binnenmarktes für die Hochschulverwaltungen (insbesondere innergemeinschaftliche Erwerbe gem. § 1a UStG)

**Teilnahmekosten:**

910,00 EUR incl. Seminarteilnahme/Tagungsunterlagen/Nutzung

Bildungsplattform/ Unterkunft/Verpflegung/Pausengetränke

( für Teilnehmende aus kooperierenden Hochschulen NRW ist die Teilnahme kostenlos )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	23.5.2012 - 25.5.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

**0123**

## **Steuersachbearbeitung - Kurs 1 - Modul 3**

### **Umsatzsteuer - Anwendungsfälle**

Zielgruppe:

Beschäftigte aus den Hochschulen in Deutschland, insbesondere aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik befasst sind.

Lernziel:

Vermittlung und Aktualisierung der Anwendungsfälle der Umsatzbesteuerung

Lehrgangsinhalte:

Ermittlung der Umsatzsteuer

Bemessungsgrundlage (Kurzüberblick, § 10 UStG)

Steuersatz (§ 12 UStG)

Vorsteuerabzug (§ 15 UStG)

Vorsteuerberichtigung gemäß § 15 a UStG

Teilnahmekosten:

910,00 EUR für Seminarteilnahme/Tagungsunterlagen/Nutzung

Bildungsplattform/ Unterkunft/Verpflegung/Pausengetränke

( für Teilnehmende aus kooperierenden Hochschulen NRW ist die Teilnahme kostenlos )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	13.6.2012 - 15.6.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

## Steuersachbearbeitung - Kurs 2 - Modul 1

### Besteuerung wirtschaftlicher Aktivitäten

#### Zielgruppe:

Beschäftigte aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik konfrontiert sind

#### Lernziel:

Vermittlung der Grundzüge des für die Besteuerung von KdöR maßgeblichen Besteuerungsrechts

Sensibilisierung für das Erkennen etwaiger steuerlicher Konsequenzen bei Aktivitäten / Veranstaltungen der KdöR

#### Lehrgangsinhalte:

Von der einen Tasche in die andere- warum zahlt die öffentliche Hand überhaupt Steuern (an sich selbst) ?

Spektrum steuerrelevanter Aktivitäten: Von der Auftragsforschung, Beratungsleistungen, usw. zum An-Institut

Abgrenzung nicht steuerbarer Hoheitsbereich zu steuerpflichtigem wirtschaftlichen/ unternehmerischen Bereich

Der Betrieb gewerblicher Art als Besteuerungssubjekt

Einnahmeerzielungsabsicht - Gewinnerzielungsabsicht - Nachhaltigkeit

Konsequenzen bei der Vermischung hoheitlicher und wirtschaftlicher Betätigungen

Einkunftsermittlung: Zu erfassende Einnahmen - abziehbare Ausgaben;

Zusammenfassung wirtschaftlicher Betätigungen; Möglichkeiten der Gewinn- und Verlustverrechnung;

Die Grundzüge der wichtigsten Steuern im Bereich der öffentlichen Hand: Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer

Tagungsort ist das Regionalzentrum Berlin der FernUniversität Hagen in der St. Wolfgangstr. in 10178 Berlin. In Berlin kann kein Hotel/Verpflegung gestellt werden.

#### Teilnahmekosten:

570,00 EUR für Seminarteilnahme/Tagungsunterlagen/Nutzung

Bildungsplattform/ Pausengetränke

Für die Teilnahme am ges. Lehrgang ( = 3 Module ) gilt ein Sonderpreis von 1.650,00 € ( für Teilnehmende aus kooperierenden Hochschulen NRW ist die Teilnahme kostenlos )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	26.9.2012 - 28.9.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

**0267**

## **Steuersachbearbeitung - Kurs 2 - Modul 2**

### **Umsatzsteuer - Grundseminar**

Zielgruppe:

Beschäftigte, insbesondere aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik konfrontiert sind

Lernziel:

Vermittlung der Grundbegriffe und Grundlagen der Umsatzbesteuerung

Lehrgangsinhalte:

Unternehmereigenschaft der Hochschulen und KdöR im Umsatzsteuerrecht / Betriebe gewerblicher Art (§ 2 UStG) (Umsätze)

Steuerbare Umsätze (§ 1 UStG)

Steuerbefreiungen, u.a. Steuerbefreiung gem. § 4 Nr. 22 UStG

Verzicht auf Steuerbefreiungen gem. § 9 UStG

Grundbegriffe des Vorsteuerabzugs (§ 15 Abs. 1 UStG)

Auswirkungen des USt-Binnenmarktes für die Hochschulverwaltungen (insbesondere innergemeinschaftliche Erwerbe gem. § 1a UStG)

Tagungsort ist das Regionalzentrum Berlin der FernUniversität Hagen in der St. Wolfgangstr. in 10178 Berlin. In Berlin kann kein Hotel/Verpflegung gestellt werden.

Teilnahmekosten:

570,00 EUR für Seminarteilnahme/Tagungsunterlagen/Nutzung

Bildungsplattform/ Pausengetränke

Für die Teilnahme am ges. Lehrgang (= 3 Module) gilt ein Sonderpreis von 1.650,00 € (für Teilnehmende aus kooperierenden Hochschulen NRW ist die Teilnahme kostenlos)

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	21
<b>Termin(e):</b>	24.10.2012 - 26.10.2012 3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

**0268**

## **Steuersachbearbeitung - Kurs 2 - Modul 3**

### **Umsatzsteuer - Anwendungsfälle**

Zielgruppe:

Beschäftigte, insbesondere aus dem Haushalts- und Drittmittelbereich, die mit der entsprechenden Thematik konfrontiert sind

Lernziel:

Vermittlung und Aktualisierung der Anwendungsfälle der Umsatzbesteuerung

Lehrgangsinhalte:

Ermittlung der Umsatzsteuer

Bemessungsgrundlage (Kurzüberblick, § 10 UStG)

Steuersatz (§ 12 UStG)

Vorsteuerabzug (§ 15 UStG)

Vorsteuerberichtigung gemäß § 15 a UStG

Tagungsort ist das Regionalzentrum Berlin der FernUniversität Hagen in der St. Wolfgangstr. in 10178 Berlin. In Berlin kann kein Hotel/Verpflegung gestellt werden.

Teilnahmekosten:

570,00 EUR für Seminarteilnahme/Tagungsunterlagen/Nutzung

Bildungsplattform/ Pausengetränke

Für die Teilnahme am ges. Lehrgang ( = 3 Module ) gilt ein Sonderpreis von 1.650,00 € ( für Teilnehmende aus kooperierenden Hochschulen NRW ist die Teilnahme kostenlos )

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	21
<b>Termin(e):</b>	14.11.2012 - 16.11.2012 3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	FernUniversität - Berlin
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Ste Rambau

## **0260      Benchmarking im Facilitymanagement für Fachhochschulen**

Zielgruppe:

Leitungen der technischen Abteilungen der Fachhochschulen.

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Erfahrungsaustausch / Aktualisierung des notwendigen Fachwissens im  
Benchmarking für das Gebäudemanagement.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant    -    geplant      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Meyer  HIS GmbH

# **0501      Betriebstechnik/Bau- und Liegenschaftsverwaltung - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte**

Zielgruppe:

Leitungen im Bereich Betriebstechnik / Bau- und Liegenschaftsverwaltung der Universitäten, Fach- und Kunsthochschulen

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Inhalte werden von aktuellen Themen aus dem Bereich Betriebstechnik/ Bau- und Liegenschaften bestimmt, insbesondere aus dem für den Hochschulbereich bedeutsamen Themenspektrum, zudem durch die Anregungen und spezifischen Wünsche aus dem Kreis der Teilnehmenden.

**Teilnehmeranzahl:** 30

**Termin(e):** 22.3.2012 - 23.3.2012    2 Tage

**Veranstaltungsort:** Ringhotel Zweibrücker Hof - Herdecke

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Frau Kornmesser

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

**0320**

## **Infrastrukturelles Gebäudemanagement Erfahrungsaustausch für Abteilungsleitungen**

Zielgruppe:

Abteilungsleitungen der technischen Abteilungen der Universitäten.

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Aktualisierung des notwendigen Fachwissens im infrastrukturellen Gebäudemanagement.

**Teilnehmeranzahl:**

20

**Termin(e):**

21.6.2012 - 22.6.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

Landhotel Struck - Attendorn

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Hartenfels

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

# 0555      **Arbeitskreis Evaluation an den Universitäten NRW**

Zielgruppe:

Beschäftigte der zentralen Evaluationsstellen in Universitäten

Lernziel:

Aktuelle Information, Diskussion und Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt
- Vorträge, Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant    - geplant    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Dr. Schmidtman  FernUniversität in Hagen

## 0214 Fortbildungsbeauftragtagung

Zielgruppe:

Fortbildungsbeauftragte der Hochschulen in NRW und kooperierenden Hochschulen außerhalb NRW

Lehrgangsinhalte:

- Aktuelles aus der HÜF-Koordinierungsstelle
- Bericht über die Arbeit der Lenkungsgruppe und der Fortbildungskommission
- Rückblick auf das Fortbildungsprogramm 2012
- Vorstellung des neuen Fortbildungsprogramms 2013
- weitere Fortbildungsbedarfe für 2013/2014

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	50
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Herzog HÜF NRW

## **0619 Organisations- und Personalentwicklung - Erfahrungsaustausch für Führungskräfte**

Tagungsleitung:

Andrea Kaus, Ruhr-Universität Bochum und Frank Mayer, Universität  
Bielefeld

Zielgruppe:

Führungskräfte, die für die Aufgabenbereiche Organisations- und/oder  
Personalentwicklung in Hochschulen strategisch verantwortlich sind

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen
- Fortbildungsbedarf 2013

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	35
<b>Termin(e):</b>	28.3.2012 - 29.3.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Kaus Ruhr-Universität Bochum

## **0602 Organisations- und Personalentwicklung - Workshop/ Workshop/Erfahrungsaustausch für Beschäftigte**

Zielgruppe:  
Beschäftigte im Bereich Organisations- und Personalentwicklung

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch  
Aufbau eines Netzwerkes  
Verabredung gemeinsamer Aktivitäten

Lehrgangsinhalte:  
- Stand und Ausblick der Hochschulentwicklung  
- Referate zu ausgewählten Themen  
- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt  
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen

**Teilnehmeranzahl:** 25

**Termin(e):** 23.5.2012 - 24.5.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Drescher  
Fachhochschule Dortmund

**Zielgruppe:**

Teilnehmende des Qualifizierungskurses OE/PE sowie Beschäftigte, die einer Projektgruppe angehören oder in eine solche entsandt werden sollen

**Lernziel:**

Die Hochschulen stehen vor großen Herausforderungen und entwickeln ehrgeizige Ziele.

Zur Erreichung der Ziele werden bei großen Projekten die Methoden des Projektmanagements angewendet. Unter Projektmanagement ist die Gesamtheit von Führungsaufgaben, -organisation, -techniken und -mitteln für die Abwicklung eines Projektes zu verstehen.

Die Teilnehmenden lernen die wesentlichen Zusammenhänge des Projektmanagement und dessen grundlegende Methoden kennen. Sie erkennen die Unterschiede zur Arbeit in der Hierarchie und können Konflikte, die sich aus der Projektarbeit ergeben, lösen.

**Lehrgangsinhalte:**

- Unterschied von Projektarbeit und normaler Tätigkeit
- Definition von Projektarbeit
- Projektstart, -auftrag, Ziele richtig wählen
- Projekt- und Zeitplanung, Planungsinstrumente
- Projektorganisation (Projektgruppe, Lenkungsausschuss, Auftraggeber / -in, Arbeitspaketverantwortliche)
- Projektsteuerung, Berichtswesen und Kontrolle
- Sinnvolle Formulare und Arbeitshilfen
- Konflikte im Projekt
- Scheitern von Projekten
- Projektabschluss

Anhand von praktischen Beispielen werden Projekte durchgeplant und im größeren Umfang mögliche Konflikte angesprochen. Sie werden erkennen, dass Projektarbeit auch Spaß machen kann.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	7.3.2012 - 8.3.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Deitelhoff
	FernUniversität in Hagen

**Zielgruppe:**

Beschäftigte, die mit der Planung, Durchführung und Kontrolle von Qualitätsmanagementsystemen befasst sind,  
Qualitätsmanagementbeauftragte

**Lernziel:**

Die Teilnehmenden lernen einzelne Bereiche des Qualitätsmanagement kennen, kennen Verbesserungsmöglichkeiten und führen den kontinuierlichen Verbesserungsprozess fort.

**Lehrgangsinhalte:**

- Zertifizierung
- DIN ISO 9001

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau N.N.

## **0607 Hochschulplanung - Erfahrungsaustausch für Universitäten**

Zielgruppe:  
Beschäftigte, die mit Planungsaufgaben betraut sind

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt  
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen  
- Fortbildungsbedarf 2013

**Teilnehmeranzahl:** 30

**Termin(e):** 14.6.2012 - 15.6.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Herr Hölle-Kölling  
FernUniversität in Hagen

**0632**

## **Hochschulplanung - Erfahrungsaustausch für Fachhochschulen**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die mit Planungsaufgaben betraut sind

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen
- Fortbildungsbedarf 2012

**Teilnehmeranzahl:**

20

**Termin(e):**

geplant - geplant 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

noch nicht bekannt

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Frau Ebenfeld

Fachhochschule Südwestfalen





**Zielgruppe:**

Teilnehmende der Qualifizierungsreihe zum Organisationsentwickler/-innen und Beschäftigte in der Organisationsentwicklung

**Lernziel:**

Vermittlung der notwendigen Kenntnisse, um Organisationsprozesse zu initiieren und zu begleiten

**Lehrgangsinhalte:**

Die Rolle und Bedeutung der Organisationsarbeit in der Verwaltungsmodernisierung

- Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Orientierung an Zielen
- Integration von Controlling-Ergebnissen
- Arbeitsplatzbeschreibung
- Personalbedarfsberechnung

Integrierte Organisations- und Personalentwicklung

- Elemente der Personalentwicklung
- Bedeutung für das Organisationsmanagement
- Integrierte Personal- und Organisationsentwicklung als Erfolgsfaktor für Veränderungsprozesse

Zielsetzungen von Organisationsprojekten

- Fallbeispiele

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	noch nicht bekannt
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau N.N.

**Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den Bereichen der Prozessmodellierung und -optimierung an ihrer Hochschule aktiv eingebunden sind

**Lernziel:**

- Erfahrungsaustausch
- Aufbau eines Netzwerkes

**Lehrgangsinhalte:**

- Diskussion von Referenzprozessen (aus unterschiedlichen Bereichen des Campus- und Ressourcenmanagements)
- Vergleich von Prozessen unter Hochschulen (Benchmark)
- Vergleich von Tools, Modellierungsmethoden und Konventionen
- Weitere Themen und Vorträge werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	15.3.2012 - 16.3.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Koschinski
	Technische Universität Dortmund

**0578**

## **Demografischer Wandel als Herausforderung für Personalauswahl und -entwicklung - NEU -**

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Personalentwicklung und Führungskräfte

Lernziel:

Die Teilnehmenden kennen die Folgen der demografischen Entwicklung für die Personalauswahl und -entwicklung, haben sich mit unterschiedlichen Ansätzen zur Bewältigung dieser Folgen auseinandergesetzt und Strategien für ihre eigene Verwaltung identifiziert.

Lerninhalte:

Demografische Entwicklung und Folgen für die eigene Verwaltung erkennen

- Wo stehen wir im Hinblick auf Personalauswahl und -entwicklung?
- Wie sieht unsere Altersstruktur aus?
- Welche Handlungsbedarfe gibt es?

Personalmarketing und -auswahlstrategien professionell entwickeln

- Geeignete Bewerberinnen und Bewerber gewinnen
- Auswahlverfahren im Rahmen rechtssicherer und anforderungsorientierter Bestenauslese „bewerberfreundlich gestalten“
- Interne Potenziale identifizieren

Personalentwicklungsstrategien altersgerecht erweitern

- Personalentwicklungskonzepte (weiter)entwickeln
- Talente finden und fördern
- Gesundheits- und Wissensmanagement integrieren
- Führungskräfte für die neuen Herausforderungen fit machen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	15
<b>Termin(e):</b>	28.6.2012 - 29.6.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Dr. Drescher

## **0503      Erfahrungsaustausch für Ausbilderinnen und Ausbilder in Hochschulen**

Zielgruppe:  
Ausbilderinnen und Ausbilder in Hochschulen

Lernziel:  
Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:  
- Die Themen werden aktuell bedarfsorientiert abgestimmt  
- Erfahrungsaustausch und Diskussion der Themen

**Teilnehmeranzahl:** 20

**Termin(e):** 19.6.2012 - 19.6.2012    1 Tag

**Veranstaltungsort:** HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Frau Skowronnek  
Universität zu Köln





**0601**

## **Grundlagen des Führungshandelns - Potenzial erkennen und fördern - NEU -**

Führung ist kein Zauberwerk oder Geburtsmerkmal, Führung kann gelernt werden. Das Seminargeschehen soll Ihnen die Möglichkeit bieten, sich mit grundlegenden Begriffen und Aspekten der Führung vertraut zu machen und das eigene Führungsverhalten bewußt wahrzunehmen. Einem zentralen Aufgabenfeld der Führung - das Erkennen und Fördern von Mitarbeiterpotenzialen - wird in unserer Arbeit ein deutlicher Raum gegeben. Dabei geht es insbesondere um individuelle Förderungsaktivitäten, aber auch um Instrumente zur Potenzialerkennung.

Zielgruppe:  
Führungskräfte mit Personalverantwortung

Lernziel:  
Das Seminar klärt Ihr Verständnis zentraler Führungsaspekte und unterstützt Sie in der bewussten Reflexion Ihres Führungshandelns. Sie haben die Kenntnis, wie Sie Mitarbeiterpotenzial erkennen und gezielt fördern können.

Lerninhalte:

- Definition und Aufgaben von Führung
- Rollenklarheit als professionelle Grundlage der Führung
- Situatives Führen als Handlungs- und Entwicklungsanregung
- Reflexion des eigenen Führungsstils
- Wege der Potenzialerkennung und -förderung im Führungsalltag
- Organisationale Instrumente der Potenzialerkennung

Methoden:

- Inhaltliche Impulse & Diskussionen
- Gruppen-/Kleingruppenübungen
- Einzelreflexion
- Strukturierter Erfahrungsaustausch

**Teilnehmeranzahl:** 16

**Termin(e):** 8.3.2012 - 9.3.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:** Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:** Frau Weigand

**0620**

## **Konflikte aktiv angehen & klären**

### **"Wenn zwei sich streiten....." - NEU -**

Zielgruppe:

Führungskräfte mit Personalverantwortung

Konflikte aktiv angehen & klären

"Wenn zwei sich streiten..."

Konflikte gehören zum Berufsleben und zur Zusammenarbeit dazu, auch wenn wir sie nicht schön finden mögen. Immer wieder gibt es Situationen, die zu offenen oder verdeckten Spannungen und Kontroversen führen. Zur Aufgabe von Führungskräften gehört es, neben der professionellen Ausgestaltung des eigenen Konfliktverhaltens, ihren Mitarbeitern/innen in Konfliktfällen klärend zur Seite zu stehen.

Wie Sie deeskalierend und konfliktklärend agieren können, wird uns in diesen zwei Seminartagen beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen dabei Ihre Beispiele und Fragen, um eine hohe Praxistauglichkeit zu gewährleisten.

Inhalte:

- Konfliktanalyse: Worum geht es (eigentlich)?
- Konfliktmechanismen: Eskalationsschritte und -dynamiken
- Konfliktstile und ihre Auswirkungen
- Konfliktgespräche führen - als Beteiligte/r und als Gesprächsleiter/in
- Arbeit an und mit Beispielen der Teilnehmenden

Lernziel:

Das Seminar erhöht Ihre Aufmerksamkeit für Ihr eigenes Konfliktverhalten und hilft Ihnen, konstruktiv(er) mit auftretenden Konflikten umzugehen. Sie erarbeiten sich eine größere Sicherheit für die Leitung von klärenden Konfliktgesprächen zwischen Mitarbeitern/innen.

Methoden:

- Inhaltliche Impulse und Diskussionen
- Gruppen-/Kleingruppenübungen
- Einzelreflexion
- Kollegiale Beratung/Kollegiale Austauschrunden

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	16
<b>Termin(e):</b>	26.3.2012 - 27.3.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Weigand

**0587**

**Refresher Gesprächsführung für Absolventen  
d. Qualifizierungskurses f. Führungskräfte -NEU-**

Zielgruppe:

Absolventinnen und Absolventen des Qualifizierungskurses für Führungskräfte, deren Abschluss mind. 1 Jahr zurückliegt.

Lernziel:

Die Teilnehmenden sollen die erlernten Techniken zur Gesprächsführung und Gesprächstaktik auffrischen und anhand schwieriger Führungssituationen umsetzen

Lehrgangsinhalte:

- Kurze Wiederholung der wichtigsten Aspekte im Bereich Gesprächsführung und –taktik
- Umsetzung und Übung anhand von selbst eingebrachten und/oder vorgegebenen (schwierigen) Führungssituationen

Methode:

Lehrgespräch, Übungen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	3.5.2012 - 3.5.2012      1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**7303**

## **Führungstraining für Werkstatteleitungen**

### **Modul 3 - Gruppenorientierte Führung - NEU -**

Zielgruppe:

Werkstatteleitungen mit Personalverantwortung in Werkstätten der Haus- und Betriebstechnik

Lernziel:

Die Teilnehmenden führen die Werkstätten mitarbeitergerecht, wirtschaftlich und hochschulspezifisch mit zeitgemäßen professionellen Führungsmitteln.

Modul 3 :

Gruppenorientierte Führung

Lerninhalt:

- Gruppendynamik, Alltagskultur und Arbeitshaltungen in kleinen Gruppen
- Gestaltung von Werkstatt-Besprechungen und informellen Runden
- Konflikte, Krisen, Mobbing
- Arbeiten im Team
- Integration von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Methoden: Kurzvorträge, Gruppenarbeit, Diskussionen, Fallbesprechungen

**Teilnehmeranzahl:**

1

**Termin(e):**

9.1.2012 - 10.1.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

Hotel Arcadeon - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Hurlin

**7304**

## **Führungstraining für Werkstatteleitungen**

### **Modul 4 - Personalentwicklung als Führungsauf-**

Zielgruppe:

Werkstatteleitungen mit Personalverantwortung in Werkstätten der Haus- und Betriebstechnik

Modul 4: Personalentwicklung als Führungsaufgabe

Lernziel:

Die Teilnehmenden führen die Werkstätten mitarbeitergerecht, wirtschaftlich und hochschulspezifisch mit zeitgemäßen professionellen Führungsmitteln.

Lerninhalt:

- Aufgabenfelder der Personalentwicklung
- Erstellung von Anforderungsprofilen
- Möglichkeiten der internen und externen Qualifizierung
- Anpassung von Aufgaben an die Leistungsfähigkeit
- Beteiligung an Personalauswahlverfahren
- Führung der gewerblichen Auszubildenden

Methoden:

Kurzvorträge, Gruppenarbeit, Diskussionen, Fallbesprechungen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	23.1.2012 - 24.1.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Hurlin

**7305**

## **Führungstraining für Werkstatteleitungen**

### **Modul 5 - Die Werkstatt als "Betrieb" - NEU -**

Zielgruppe:

Werkstatteleitungen mit Personalverantwortung in Werkstätten der Haus- und Betriebstechnik

Lernziel:

Die Teilnehmenden führen die Werkstätten mitarbeitergerecht, wirtschaftlich und hochschulspezifisch mit zeitgemäßen professionellen Führungsmitteln.

Modul 5: Die Werkstatt als "Betrieb"

Lerninhalt:

- Vom Arbeitsbereich zum Cost-Center
- Erfassung und Bewertung des Ressourcenverbrauchs
- Wirtschaftlichkeit / Kosten- und Leistungsrechnung
- Praktische Lösungen im Vergleich

Methoden: Kurzvorträge, Gruppenarbeit, Praktische Übungen und Simulationen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	23.2.2012 - 24.2.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Groschke

**Modul 6 - Moderation v. Gruppen u. Teamentwicklung****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 6: Moderation von Gruppen und Teamentwicklung****Lernziel:**

Neben der Führung einzelner Individuen ist die Führung von Gruppen und die Bewältigung der bestehenden Gruppendynamik ein wichtiges Führungsthema. Methoden der Gruppensteuerung werden daher in diesem Modul diskutiert und eingeübt.

**Lehrgangsinhalte:****1. Teamarbeit im Wandel**

- Die Begriffe „Team“ und „Gruppe“
- Gruppendynamische Effekte in Teams und Gruppen, welche die Arbeitskultur am Arbeitsplatz beeinflussen können
- Möglichkeiten der Beeinflussung von Zusammenarbeit durch die Führungskraft

**2. Führung von Teams durch Moderationstechnik**

- Der besondere Nutzen von Team- und Gruppenarbeit
- Einsatzmöglichkeiten der Moderationstechnik bei der Arbeit von Gruppen
- Erstellung von Moderations-Dramaturgien
- Das Regelsystem der Moderation
- Einsatzbereiche der Moderationstechnik sowie Kontraindikationen
- Praktische Übungen zur Moderation

**Methoden:**

Lehrgespräche, Gruppenarbeiten, Praktische Übungen und Simulationen, DV-Werkzeuge und CBT sowie elektronische Hilfe zur Kommunikation

**Abschlussgespräch mit der HÜF-NRW**

Feedback/Erfahrungsaustausch über die abgelaufene Seminarreihe

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	2
<b>Termin(e):</b>	17.1.2012 - 18.1.2012    2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 6 - Moderation v. Gruppen u. Teamentwicklung****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 6: Moderation von Gruppen und Teamentwicklung****Lernziel:**

Neben der Führung einzelner Individuen ist die Führung von Gruppen und die Bewältigung der bestehenden Gruppendynamik ein wichtiges Führungsthema. Methoden der Gruppensteuerung werden daher in diesem Modul diskutiert und eingeübt.

**Lehrgangsinhalte:****1. Teamarbeit im Wandel**

- Die Begriffe „Team“ und „Gruppe“
- Gruppendynamische Effekte in Teams und Gruppen, welche die Arbeitskultur am Arbeitsplatz beeinflussen können
- Möglichkeiten der Beeinflussung von Zusammenarbeit durch die Führungskraft

**2. Führung von Teams durch Moderationstechnik**

- Der besondere Nutzen von Team- und Gruppenarbeit
- Einsatzmöglichkeiten der Moderationstechnik bei der Arbeit von Gruppen
- Erstellung von Moderations-Dramaturgien
- Das Regelsystem der Moderation
- Einsatzbereiche der Moderationstechnik sowie Kontraindikationen
- Praktische Übungen zur Moderation

**Methoden:**

Lehrgespräche, Gruppenarbeiten, Praktische Übungen und Simulationen, DV-Werkzeuge und CBT sowie elektronische Hilfe zur Kommunikation

**Abschlussgespräch mit der HÜF-NRW**

Feedback/Erfahrungsaustausch über die abgelaufene Seminarreihe

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	8.2.2012 - 9.2.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 2 - Kompetenzmanagement**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

Modul 2: Kompetenzmanagement

Lernziel:

In diesem Seminar wird die Grundlage für Führungshandeln gelegt. Dabei soll deutlich gemacht werden, dass unterschiedliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine differenzierte Führung benötigen.

Lehrgangsinhalte:

1. Grundlagen der Führung

- Vier Definitionen: Führung, Führungskraft, Führungshandeln und situative Führung
- Zwei Modelle zur Analyse des individuellen Führungsbedarfs: das Leadershipmodell und das Portfolio-Modell zur Potenzial- und Motivationsanalyse
- Zwei wichtige Themen: Motivation und Qualifikation

2. Stufe 1 der Führung: aktivierende Führung

- Aktivierende Delegation
- Aktivierende Kontrolle
- Gütekriterien für Führungshandeln
- Die Rolle der Führungskraft in einer Unternehmung mit Dienstherrenfunktion
- Erfolgs- und Misserfolgsquoten der Stufe 1

3. Stufe 2 der Führung: Eskalation

- Die Einstiegsituation in die Eskalation – Wahrscheinlichkeiten der Eskalation
- Die Vorbereitung der Eskalation
- Das Vorgehen in der Eskalation
- Notwendige Rahmenbedingungen zur Eskalation
- Unterschiedliche Szenarien bei unterschiedlichen MitarbeiterInnen-Typen: alte vs. junge MA – hoch- vs. gering qualifizierte MA ...

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	21
<b>Termin(e):</b>	25.1.2012 - 27.1.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 3 - Führung durch Kommunikation****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 3: Kommunikative Führungsarbeit****Lernziel:**

Die Bewältigung von Kommunikationssituationen ist eine Grundfähigkeit, die eine Führungskraft besitzen sollte. Zur Zeit wird Frauen in diesem Bereich eine höhere Grundkompetenz zugeordnet. Männer und Frauen benötigen aber Techniken, mit denen Gesprächssituationen effizient, möglichst diplomatisch, bisweilen aber auch direktiv gesteuert werden können. Daher werden in diesem Seminar wirksame Gesprächsführungstechniken erarbeitet und eingeübt sowie unterschiedliche Gesprächsstrukturen analysiert.

**Lehrgangsinhalte:**

1. Grundlagen der Gesprächsführung
  - Menschliche Kommunikationsmittel
  - Die vier potenziellen Seiten einer Botschaft: das Kommunikationsmodell von Schulz von Thun
  - Merkmale guter Besprechungen und Gespräche
  - Die inhaltliche Vorbereitung von Gesprächen
  - Basisregeln für die Gesprächsführung
  - Methoden der Gesprächsführung
  - Körpersprachliche Kommunikationsmittel, ihre Wirkung und ihr Einsatz
  - Die Grundstruktur effizienter Gespräche
  - Verschiedene, bedarfsgerechte Teilstrukturen
  
2. Die Einübung von Gesprächsführung in Führungsgesprächen
  - Führung durch Steuerungsmitteln
  - Die Bewältigung von Führungsgesprächen bei typischen Führungssituationen
  - Rollenspiele und Videorückmeldungen zu unterschiedlichen Führungsgesprächen
  
3. Führen über Ziele

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	25.4.2012 - 27.4.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

## Modul 4 - Das Jahresgespräch

### Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

### Modul 4: Das Jahresgespräch

### Lernziel:

In diesem Modul wird die Führung auf das Individuum weiter differenziert. Daher werden effiziente Verfahren der personenbezogenen Führung vermittelt, diskutiert und eingeübt. Alle diese Verfahren sollen eine individuelle Führung ermöglichen und die Basis für Arbeitszufriedenheit schaffen.

### Lehrgangsinhalte:

1. Das Jahresgespräch als Führungsmittel
  - Definition eines Jahresgesprächs
  - Anlass und Ziel für das Jahresgespräch
  - Mögliche Themen im Jahresgespräch
  - Die Gesamtstruktur des Jahresgesprächs
  - Rahmenbedingungen für das Gespräch
  
2. Leistungsrückmeldung und Leistungserwartungen als Führungsmittel
  - Voraussetzungen für eine sinnvolle Leistungsrückmeldung / Leistungserwartungen
  - Die Leistungsrückmeldung / Leistungserwartungen im Gespräch
  - Variation der Leistungserwartungen von den individuellen Gegebenheiten des MA: Rückkehrer/innen, ältere MA usw.
  - Der Bezug zwischen der Leistungsrückmeldung und dem Portfoliomodell aus Modul 2
  - Die Bedeutung von Leistungsentwicklung in Verbindung mit dem demografischen Wandel / alternden Belegschaften: Erkenntnisse zum angeblichen Absinken der Leistungsfähigkeit älterer Arbeitnehmer/innen
  - Die Koppelung mit einer systematischen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	2
<b>Termin(e):</b>	5.9.2012 - 7.9.2012      3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 5 - Konfliktmanagement**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

Modul 5: Konfliktmanagement

Lernziel:

In jeder Arbeitseinheit existieren Konflikte. Diese selbst sind oft weniger das Problem als vielmehr die mangelnde Fähigkeit, auf Konflikte angemessen zu reagieren. Daher wird hier ein Verfahren zur Konfliktbewältigung vorgestellt und trainiert. Auch der Umgang mit verschärften Konflikten (Mobbing) wird besprochen und eintrainiert.

Lehrgangsinhalte:

1. Der Konflikt

- Definition „Konflikt“
- Abgrenzung von Konflikt und Problem
- Unterschiedliche Konflikttypen und ihre Entstehung
- Darstellung von konkreten Beispielen der einzelnen Konflikttypen aus dem Hochschulbereich
- Der Verlauf eines Konflikts: ein Modell zum Verständnis der Konfliktdynamik
- Konflikte, Gefühle und Emotionen im Konflikt

2. Die Konfliktbewältigung

- Voraussetzung zur Konfliktlösung
- Die Vermeidung von Konflikten (präventiver Ansatz)
- Die Lösung von Konflikten und Problemen (kooperativer Ansatz)
- Die Beendigung von Konflikten
- Das Konfliktgespräch
- Übungen zur Konfliktbewältigung anhand unterschiedlicher Konfliktsituationen

3. Besonderheiten der Konfliktbewältigung bei Mobbing

- Mobbing als eskaliertes Konfliktverhalten
- Definition von Mobbing
- Folgen von Mobbing für Betrieb, Gemobbte und das

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 3 - Führung durch Kommunikation****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 3: Kommunikative Führungsarbeit****Lernziel:**

Die Bewältigung von Kommunikationssituationen ist eine Grundfähigkeit, die eine FK besitzen sollte. Zur Zeit wird Frauen in diesem Bereich eine höhere Grundkompetenz zugeordnet. Männer und Frauen benötigen aber Techniken, mit denen Gesprächssituationen effizient, möglichst diplomatisch, bisweilen aber auch direktiv gesteuert werden können. Daher werden in diesem Seminar wirksame Gesprächsführungstechniken erarbeitet und eingeübt sowie unterschiedliche Gesprächsstrukturen analysiert.

**Lehrgangsinhalte:**

1. Grundlagen der Gesprächsführung
  - Menschliche Kommunikationsmittel
  - Die vier potenziellen Seiten einer Botschaft: das Kommunikationsmodell von Schulz von Thun
  - Merkmale guter Besprechungen und Gespräche
  - Die inhaltliche Vorbereitung von Gesprächen
  - Basisregeln für die Gesprächsführung
  - Methoden der Gesprächsführung
  - Körpersprachliche Kommunikationsmittel, ihre Wirkung und ihr Einsatz
  - Die Grundstruktur effizienter Gespräche
  - Verschiedene, bedarfsgerechte Teilstrukturen
  
2. Die Einübung von Gesprächsführung in Führungsgesprächen
  - Führung durch Steuerungsmitteln
  - Die Bewältigung von Führungsgesprächen bei typischen Führungssituationen
  - Rollenspiele und Videorückmeldungen zu unterschiedlichen Führungsgesprächen
  
3. Führen über Ziele

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	19.3.2012 - 21.3.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 4 - Das Jahresgespräch**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

Modul 4: Das Jahresgespräch

Lehrgangsinhalte:

1. Das Jahresgespräch als Führungsmittel
  - Definition eines Jahresgesprächs
  - Anlass und Ziel für das Jahresgespräch
  - Mögliche Themen im Jahresgespräch
  - Die Gesamtstruktur des Jahresgesprächs
  - Rahmenbedingungen für das Gespräch
  
2. Leistungsrückmeldung und Leistungserwartungen als Führungsmittel
  - Voraussetzungen für eine sinnvolle Leistungsrückmeldung / Leistungserwartungen
  - Die Leistungsrückmeldung / Leistungserwartungen im Gespräch
  - Variation der Leistungserwartungen von den individuellen Gegebenheiten des MA: Rückkehrer/innen, ältere MA usf.
  - Der Bezug zwischen der Leistungsrückmeldung und dem Portfoliomodell aus Modul 2
  - Die Bedeutung von Leistungsentwicklung in Verbindung mit dem demografischen Wandel / alternden Belegschaften: Erkenntnisse zum angeblichen Absinken der Leistungsfähigkeit älterer Arbeitnehmer/innen
  - Die Koppelung mit einer systematischen Leistungsbewertung zwecks einer leistungsorientierten Vergütung (nach TV-L)
  - Die transparente Vermittlung von Ansprüchen des Arbeitgebers an die Mitarbeiterleistung
  
3. Zusammenarbeit zwischen Führungskraft und MA
  - Die Bedeutung des Themas „Zusammenarbeit“ im

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	2
<b>Termin(e):</b>	21.5.2012 - 23.5.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 5 - Konfliktmanagement**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

Modul 5: Konfliktmanagement

Lehrgangsinhalte:

1. Der Konflikt

- Definition „Konflikt“
- Abgrenzung von Konflikt und Problem
- Unterschiedliche Konflikttypen und ihre Entstehung
- Darstellung von konkreten Beispielen der einzelnen Konflikttypen aus dem Hochschulbereich
- Der Verlauf eines Konflikts: ein Modell zum Verständnis der Konfliktdynamik
- Konflikte, Gefühle und Emotionen im Konflikt

2. Die Konfliktbewältigung

- Voraussetzung zur Konfliktlösung
- Die Vermeidung von Konflikten (präventiver Ansatz)
- Die Lösung von Konflikten und Problemen (kooperativer Ansatz)
- Die Beendigung von Konflikten
- Das Konfliktgespräch
- Übungen zur Konfliktbewältigung anhand unterschiedlicher Konfliktsituationen

3. Besonderheiten der Konfliktbewältigung bei Mobbing

- Mobbing als eskaliertes Konfliktverhalten
- Definition von Mobbing
- Folgen von Mobbing für Betrieb, Gemobbte und das soziale Umfeld
- Taktisch sinnvolles Verhalten bei Mobbing seitens FK, Kolleginnen, Kollegen und Gemobbten
- Übungen zur Behandlung von Mobbingssituationen ( im Kontakt mit „Mobbern“, „Gemobbten“ und betroffenen Kolleginnen und Kollegen)

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	2
<b>Termin(e):</b>	26.9.2012 - 28.9.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 3 - Führung durch Kommunikation**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

Modul 3: Kommunikative Führungsarbeit

Lehrgangsinhalte:

1. Grundlagen der Gesprächsführung
  - Menschliche Kommunikationsmittel
  - Die vier potenziellen Seiten einer Botschaft: das Kommunikationsmodell von Schulz von Thun
  - Merkmale guter Besprechungen und Gespräche
  - Die inhaltliche Vorbereitung von Gesprächen
  - Basisregeln für die Gesprächsführung
  - Methoden der Gesprächsführung
  - Körpersprachliche Kommunikationsmittel, ihre Wirkung und ihr Einsatz
  - Die Grundstruktur effizienter Gespräche
  - Verschiedene, bedarfsgerechte Teilstrukturen
  
2. Die Einübung von Gesprächsführung in Führungsgesprächen
  - Führung durch Steuerungsmitteln
  - Die Bewältigung von Führungsgesprächen bei typischen Führungssituationen
  - Rollenspiele und Videorückmeldungen zu unterschiedlichen Führungsgesprächen
  
3. Führen über Ziele
  - Die Definition eines Ziels
  - Zielarten in der Organisation und ihre Ableitung
  - Gütekriterien für die Formulierung von Zielen
  - Der Zielkontrakt
  - Die Fraktionierung von Zielen
  - Die potenzielle Kombination von Ziel und Leistungsbewertung sowie Prämie
  - Die Zielgespräche

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	16.4.2012 - 18.4.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 4 - Das Jahresgespräch****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 4: Das Jahresgespräch****Lernziel:**

In diesem Modul wird die Führung auf das Individuum weiter differenziert. Daher werden effiziente Verfahren der personenbezogenen Führung vermittelt, diskutiert und eingeübt. Alle diese Verfahren sollen eine individuelle Führung ermöglichen und die Basis für Arbeitszufriedenheit schaffen.

**Lehrgangsinhalte:**

1. Das Jahresgespräch als Führungsmittel
  - Definition eines Jahresgesprächs
  - Anlass und Ziel für das Jahresgespräch
  - Mögliche Themen im Jahresgespräch
  - Die Gesamtstruktur des Jahresgesprächs
  - Rahmenbedingungen für das Gespräch
  
2. Leistungsrückmeldung und Leistungserwartungen als Führungsmittel
  - Voraussetzungen für eine sinnvolle Leistungsrückmeldung / Leistungserwartungen
  - Die Leistungsrückmeldung / Leistungserwartungen im Gespräch
  - Variation der Leistungserwartungen von den individuellen Gegebenheiten des MA: Rückkehrer/innen, ältere MA usw.
  - Der Bezug zwischen der Leistungsrückmeldung und dem Portfoliomodell aus Modul 2
  - Die Bedeutung von Leistungsentwicklung in Verbindung mit dem demografischen Wandel / alternden Belegschaften: Erkenntnisse zum angeblichen Absinken der Leistungsfähigkeit älterer Arbeitnehmer/innen
  - Die Koppelung mit einer systematischen

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	1
<b>Termin(e):</b>	4.6.2012 - 6.6.2012      3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 5 - Konfliktmanagement**

Zielgruppe:

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

Modul 5: Konfliktmanagement

Lernziel:

In jeder Arbeitseinheit existieren Konflikte. Diese selbst sind oft weniger das Problem als vielmehr die mangelnde Fähigkeit, auf Konflikte angemessen zu reagieren. Daher wird hier ein Verfahren zur Konfliktbewältigung vorgestellt und trainiert. Auch der Umgang mit verschärften Konflikten (Mobbing) wird besprochen und eintrainiert.

Lehrgangsinhalte:

1. Der Konflikt

- Definition „Konflikt“
- Abgrenzung von Konflikt und Problem
- Unterschiedliche Konflikttypen und ihre Entstehung
- Darstellung von konkreten Beispielen der einzelnen Konflikttypen aus dem Hochschulbereich
- Der Verlauf eines Konflikts: ein Modell zum Verständnis der Konfliktdynamik
- Konflikte, Gefühle und Emotionen im Konflikt

2. Die Konfliktbewältigung

- Voraussetzung zur Konfliktlösung
- Die Vermeidung von Konflikten (präventiver Ansatz)
- Die Lösung von Konflikten und Problemen (kooperativer Ansatz)
- Die Beendigung von Konflikten
- Das Konfliktgespräch
- Übungen zur Konfliktbewältigung anhand unterschiedlicher Konfliktsituationen

3. Besonderheiten der Konfliktbewältigung bei Mobbing

- Mobbing als eskaliertes Konfliktverhalten
- Definition von Mobbing
- Folgen von Mobbing für Betrieb, Gemobbte und das

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	2
<b>Termin(e):</b>	24.10.2012 - 26.10.2012 3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Mercure - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**Modul 1 - Selbstmanagement****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 1: Einstimmung in die Seminarreihe / Selbstmanagement****Lernziel:**

Durch Technisierung, Aufgabenzuwachs und Steigerung der Anspruchshaltung einer Hochschule wächst der ( subjektive und objektive ) Arbeitsdruck auf die Beschäftigten. Daher werden in dieser Veranstaltung Verfahren der Arbeitsorganisation, der Zeitplanung und des Selbstmanagements vorgestellt und eingeübt.

**Lehrgangsinhalte:**

Einführung in die Fortbildungsreihe der HÜF NRW

- Vorstellung der Fortbildungsreihe, des Trainerteams und der Teilnehmenden
- Gruppenarbeiten zur Teambildung
- Einführung in den Umgang mit dem interaktiven Bildungsforum der HÜF-NRW

Selbstmanagement bedeutet Stressmanagement

- Stress und seine möglichen Ursachen
- Stressreduktion durch Zeit-, Reiz-, Erregungs- und Belästigungsmanagement

Grundlagen der Arbeitsorganisation

- Zielsetzung
- Zeitmanagementtechniken
- Prioritätensetzung und flexible Prioritätenanpassung, Zuständigkeitsklärungen und zielgerichteter Ressourceneinsatz
- Methoden der Zeitplanung (klassische und elektronische)
- Möglichkeiten des Umgangs mit Störungen
- Übungen zur Zeitplanung und zur elektronischen Kalenderarbeit (Outlook)
- Das unterstützende Arbeitsumfeld, Arbeitsplatzorganisation
- Erregungsmanagement (vorbeugende Maßnahmen zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit)

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	18
<b>Termin(e):</b>	30.5.2012 - 1.6.2012      3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Frau Knüfermann

**Modul 2 - Kompetenzmanagement****Zielgruppe:**

Beschäftigte, die in den nächsten drei Jahren Führungsaufgaben übernehmen sollen sowie Führungskräfte

**Modul 2: Kompetenzmanagement****Lernziel:**

In diesem Seminar wird die Grundlage für Führungshandeln gelegt. Dabei soll deutlich gemacht werden, dass unterschiedliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine differenzierte Führung benötigen.

**Lehrgangsinhalte:****1. Grundlagen der Führung**

- Vier Definitionen: Führung, Führungskraft, Führungshandeln und situative Führung
- Zwei Modelle zur Analyse des individuellen Führungsbedarfs: das Leadershipmodell und das Portfolio-Modell zur Potenzial- und Motivationsanalyse
- Zwei wichtige Themen: Motivation und Qualifikation

**2. Stufe 1 der Führung: aktivierende Führung**

- Aktivierende Delegation
- Aktivierende Kontrolle
- Gütekriterien für Führungshandeln
- Die Rolle der Führungskraft in einer Unternehmung mit Dienstherrenfunktion
- Erfolgs- und Misserfolgsquoten der Stufe 1

**3. Stufe 2 der Führung: Eskalation**

- Die Einstiegsituation in die Eskalation – Wahrscheinlichkeiten der Eskalation
- Die Vorbereitung der Eskalation
- Das Vorgehen in der Eskalation
- Notwendige Rahmenbedingungen zur Eskalation
- Unterschiedliche Szenarien bei unterschiedlichen Mitarbeiterinnen-Typen bzw. Mitarbeiter-Typen: alte vs. junge MA – hoch- vs. gering qualifizierte MA ...

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	18
<b>Termin(e):</b>	19.9.2012 - 21.9.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Maas

**0077**

## **Informix-Erfahrungsaustausch/Workshop**

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Systemadministration im Bereich Informix  
Datenbanksysteme

Voraussetzungen:

Mehrjährige Tätigkeit in diesem Bereich

Lernziel:

Die Teilnehmenden diskutieren aktuelle Probleme und Weiterentwicklungen  
des Informix Dynamic Servers.

Lehrgangsinhalte:

Die Lehrgangsinhalte werden mit den Teilnehmenden aktuell vor der  
Veranstaltung abgestimmt.

**Teilnehmeranzahl:**

14

**Termin(e):**

geplant - geplant 1 Tag

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Dr. Papke

Login S & C GmbH

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Oracle-Datenbankadministration

Voraussetzungen:

Grundlegendes Verständnis im Umgang und Aufbau von Datenbanken

Lernziel:

Die Teilnehmenden erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich Oracle 10g

Lehrgangsinhalte:

- Installation unter Windows oder LINUX
- Struktur der relationalen Datenbank
- Datenbank Objekte
- Oracle Tools SQL Plus, iSQL\*Plus u.a
- Client Anbindung
- Instanz- und Datenbank Einrichtung
- Inhalt und Aufbau der Alert- und Tracedateien
- Tablespace Einrichtung und Konfiguration
- Funktion und Konfiguration der Steuerdateien (Controlfile)
- Redo Logs
- Undo Tablespaces/Rollback Segmente
- Benutzer- und Rollenverwaltung
- System- und Objektberechtigungen
- Daten Import und Export
- Backups und Systemwiederherstellung
- Recovery Managers
- Flashback Technology

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	26.3.2012 - 28.3.2012    3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Etgeton  Login S & C GmbH

**0819**

## **PostgreSQL-Fortgeschrittene - NEU**

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Systemadministration im Bereich PostgreSQL  
Datenbanksysteme

Voraussetzungen:

Erfahrungen in diesem Bereich

Lernziel:

Erfahrungsaustausch

Lehrgangsinhalte:

Die Teilnehmenden diskutieren aktuelle Probleme und Weiterentwicklungen  
des Datenbanksystems PostgreSQL.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Amstadt credativ GmbH

## 0818 PostgreSQL-Grundlagen

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Systemadministration, die PostgreSQL einsetzen oder einsetzen wollen

Voraussetzungen:

Betriebssystemkenntnisse (Grundkenntnisse SQL)

Lernziel:

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen von PostgreSQL-Datenbanken

Lehrgangsinhalte:

- Installation
- Administration
- Konfiguration PostgreSQL

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	5.11.2012 - 8.11.2012    4 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dr. Papke Login S & C GmbH

Zielgruppe:

Verantwortliche aus dem Bereich Dokumenten Management Systeme

Lernziel:

- Erfahrungsaustausch
- Aufbau eines Netzwerkes

Lehrgangsinhalte:

Die jeweiligen konkreten Seminarinhalte werden mit den Teilnehmenden aktuell vor der Veranstaltung abgestimmt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	25
<b>Termin(e):</b>	geplant - geplant 1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Koschinski
	Technische Universität Dortmund

## **0604 DV- Projektgruppe-Erfahrungsaustausch**

Zielgruppe:

Verantwortliche für die Datenverarbeitung in der Verwaltung

Lernziel:

Neue Entwicklungen, Rahmenbedingungen und Auswirkungen im und durch das DV-Management.

Lehrgangsinhalte:

Besondere Berücksichtigung findet der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	35
<b>Termin(e):</b>	14.3.2012 - 15.3.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	Hotel Arcadeon - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Rümker Bergische Universität Wuppertal

Zielgruppe:

Beschäftigte der Abt. Controlling / Berichtswesen bzw. der jeweiligen Fachabteilungen

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Hochschul-Verwaltungs-DV

Lernziel: Es sollen die Möglichkeiten der Erzeugung von Statistiken und Berichten in der Business Intelligence Komponente von HISinOne aufgezeigt werden.

Lehrgangsinhalte:

- Welche Information bietet die HISinOne-BI in welchen Bereichen?  
Überblick und Beispiele
- Berichte erstellen für das hochschulinterne und externe Berichtswesen
- Datenherkunft von Berichtsergebnissen im jew. operativen VORSYSTEM (z.B. SOS-GX)
- Benutzeroberflächen:
  - Grunddaten- und Basisberichte
  - Flexible Datenanalyse
  - Generierte Tabellen
  - Management Cockpit

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	21.6.2012 - 21.6.2012    1 Tag
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Dr. Quathamer
	memText

# **0828 VMware vSphere 4/5 Installation, Konfiguration und Betrieb -NEU -**

Zielgruppe:  
Beschäftigte in der Systemadministration

Voraussetzungen:  
Mehrjährige Tätigkeit in diesem Bereich

Lernziel:  
Die Teilnehmenden erwerben tiefer gehende Kenntnisse im Bereich VMware ESX 4/5 Server und VC4/5.

Lehrgangsinhalte:  
Die Lehrgangsinhalte werden mit den Teilnehmenden aktuell vor der Veranstaltung abgestimmt.

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	5.3.2012 - 6.3.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Lause CDH Computing GmbH

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in der Systemadministration für Windows Server 2008 R2, die sich mit dem Einsatz des Windows Remote Desktop Services (RDS) beschäftigen möchten

**Voraussetzungen:**

Grundkenntnisse im Bereich Netzwerke und Benutzeroberflächen Windows 2008/Vista/Windows7

**Lernziel:**

Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse im Bereich des Remote Desktop Services unter Windows Server 2008 R2

**Lehrgangsinhalte:**

- Konfiguration der RDS-Rolle
- Hinweise zur RDS-Lizenzverwaltung
- Administration der RDS-Verbindungseigenschaften
- Konfiguration von RDS-Easy Print und RDS-RemoteApp Programmen
- Die RDS-Web-Access Rolle
- Verwendung eines RDS-Gateways
- Verwaltung und Wartung der RDS-Verbindungen
- Softwareinstallation auf RDS
- Remote Desktops (Hyper-V) Installation und Bereitstellung

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	2.7.2012 - 3.7.2012      2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Michels  Universität Duisburg-Essen

**0811**

## **Windows 2008 R2 Server**

### **Die Active Directory-Domänendienste**

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Systemadministration für Windows 2008 Server

Voraussetzungen:

Kenntnisse in der Administration von Windows 2008 Server-Netzen

Lernziel:

Die Teilnehmenden vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich Windows 2008 Server/Netze und lernen anhand praktischer Beispiele, das System zu administrieren.

Lehrgangsinhalte:

- Grundlagen des Verzeichnisdienstes
- Installation der Active Directory - Domänendienste
- Die Verwaltung von Benutzern und Computern
- Die Strukturierung einer Active Directory Domäne
- Standorte, Domänen und Organisationseinheiten
- Arbeiten mit Gruppenrichtlinien
- Sicherung und Wartung der Active Directory Datenbank
- Überlegungen zur Sicherheit
- Überblick über weitere Dienste im Active Directory

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	14
<b>Termin(e):</b>	4.6.2012 - 6.6.2012      3 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Michels
	Universität Duisburg-Essen

Zielgruppe:

Beschäftigte in der Systemadministration für Windows 2008 Server

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse im Bereich Netzwerke und Benutzeroberflächen Windows 2008

Lernziel:

Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse im Bereich Windows 2008 Server und lernen anhand praktischer Beispiele, das System zu administrieren.

Lehrgangsinhalte:

- Das Serverbetriebssystem im Überblick
- Grundlagen der Serveradministration
- Serverrollen und -funktionen
- Verwaltung des Dateisystems
- Datei- und Freigabeberechtigungen
- Serververwaltung - und Überwachung
- Datensicherung
- Konfiguration von Netzwerkdiensten (WINS, DHCP, DNS)
- Überblick über die Sicherheit

**Teilnehmeranzahl:**

14

**Termin(e):**

23.4.2012 - 24.4.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Michels

Universität Duisburg-Essen

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in der Systemadministration für Windows 2008 Server, die sich mit der Softwareverteilung beschäftigen

**Voraussetzungen:**

Grundkenntnisse im Bereich Netzwerke und Benutzeroberflächen Windows 2008/Vista

**Lernziel:**

Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse im Bereich der Softwareverteilung unter Windows 2008 Server.

**Lehrgangsinhalte:**

- Überblick über die Möglichkeiten der Softwareverteilung unter Windows Server 2008
- Softwareverteilung mit Gruppenrichtlinien
- Das Microsoft Deployment Toolkit MDT 2010
- Installation und Konfiguration des MDT
- Der Windows Deployment Service
- Installation und Konfiguration des WDS
- Vergleich der einzelnen Verfahren

**Teilnehmeranzahl:**

14

**Termin(e):**

29.10.2012 - 30.10.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Michels

Universität Duisburg-Essen

**Zielgruppe:**

Beschäftigte in der Systemadministration für Windows 2008 Server, die sich mit Scripting beschäftigen möchten

**Voraussetzungen:**

Grundkenntnisse im Bereich Netzwerke und Benutzeroberflächen Windows 2008/Vista

**Lernziel:**

Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse im Bereich des Scriptings mit der PowerShell

**Lehrgangsinhalte:**

- Installation und Aufruf der PowerShell
- Die Verwendung von Basisobjekten wie Cmdlets, Datentypen und Variablen
- Verkettung von Informationssequenzen
- Ausgabeformatierung
- Zusammenfassen von Befehlssequenzen in Skripten
- Ablaufkontrolle in Skripten
- Datei- und Registry- Operationen
- Die Verwaltung weiterer Objekte (wie Volumes, Shares, etc.) mit der PowerShell
- Active Directory Services, Gruppenrichtlinien und die PowerShell

**Teilnehmeranzahl:**

14

**Termin(e):**

26.11.2012 - 27.11.2012 2 Tage

**Veranstaltungsort:**

HÜF NRW - Hagen

**Dozent/in / Tagungsleitung:**

Herr Michels

Universität Duisburg-Essen

Zielgruppe:  
Mitglieder der Personalräte

Lernziel:

Einführung in die Systematik und sichere Handhabung des TV-L.  
Der Tarifvertrag setzt sich aus vielfältigen, komplizierten und ineinander greifenden Regelungen zusammen und verlangt gleichzeitig umfassende Kenntnisse aus dem allgemeinen Arbeitsrecht.

Dieses Seminar bietet einen Einstieg in die wichtigsten Bereiche, die für die personalvertretungsrechtlichen Beratungs- und Entscheidungspraxis unabdingbar sind und soll dazu beitragen, die Regelungen sicher anzuwenden. Die Besprechung von speziellen Themen, Frage- und Problemstellungen sowie ein Erfahrungsaustausch runden dieses Seminar ab.

Lehrgangsinhalte:

- Die Struktur des Tarifvertrages, Rechtsbeziehungen zum allg. Arbeitsrecht
- Begründung des Arbeitsverhältnisses
- Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis, Direktionsrecht
- Der Arbeitsvertrag
- Grundzüge der Einreihung in eine Entgeltgruppe
- Stufenzuordnung bei der Einstellung - Einschlägige Berufserfahrung - Förderliche Zeiten - Stufenübernahme aus vorherigem Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Höhergruppierungen – Stufenzuordnung
- Arbeitszeitregelungen und Sonderformen der Arbeit
- Beschäftigungszeit - bei demselben Arbeitgeber - bei einem Wechsel
- Urlaubsregelungen - Anspruch - Dauer - Verfallproblematik
- Beendigung und Kündigung des Arbeitsverhältnisses (Grundzüge)
- Teilzeit- und Befristungsgesetz sowie Wissenschaftszeitvertragsgesetz (Grundzüge)
- Grundzüge des Übergangsrechts nach TVÜ-Länder.

Hinweis:

Die Teilnehmer/innen werden gebeten, den Text des TV-L (ggf. mit Kommentierung) zum Seminar mitzubringen. Spezielle Themen bzw. Frage- oder Problemstellungen, die in dem Seminar behandelt werden sollen, bitte den Referenten frühzeitig mitteilen (per Mail).

<b>Teilnehmeranzahl:</b>	20
<b>Termin(e):</b>	29.11.2012 - 30.11.2012 2 Tage
<b>Veranstaltungsort:</b>	HÜF NRW - Hagen
<b>Dozent/in / Tagungsleitung:</b>	Herr Clemens Ruhr-Universität Bochum